



ÜSERS DORF BROGGE-HOGGE

Für die Gebiete in 9014 Bruggen, Haggen

Herausgeber: Einwohnerverein Bruggen
www.evb-bruggen.ch

Nr. 259

65. Jahrgang

Juni 2026



Grillplausch
Samstag 22. August 2026,
16.00 Uhr
beim Realschulhaus Engelwies

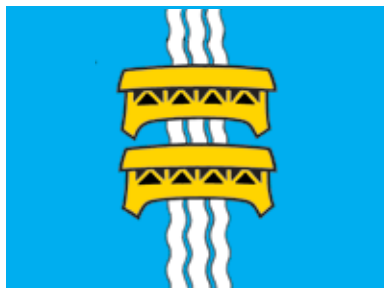
Foto Rico Breitenmoser: HV EVB



Profitiere von unseren lokalen Angeboten

Logge dich jetzt im MemberPortal ein, wähle Lokale Angebote und sichere dir 50% Rabatt auf die Tickets – exklusiv für unsere Mitglieder. Die Anzahl vergünstigter Tickets ist begrenzt.

memberplus.raiffeisen.ch/de/bankangebote



ÜSERS DORF BROGGE-HOGGE

Herausgeber: Einwohnerverein Bruggen
www.evb-bruggen.ch

Nr. 259

65. Jahrgang

Juni 2026

IMPRESSUM

Erscheinungsweise

1. Dezember
1. April
15. Juni
15. September

Redaktionsschluss 1 Monat früher

Auflage

5'500 Exemplare

Verteilgebiet

Alle Haushalte und Postfächer in
9014 St. Gallen

Redaktion und Layout

Rico Breitenmoser
Lehnstrasse 46, 9014 St. Gallen
Telefon 071 277 44 05
Mobil 079 567 42 30
info@print-studio.ch

Redaktion

Damian Diethelm
aktuariat@evb-bruggen.ch

Inserate

Rico Breitenmoser
Lehnstrasse 46, 9014 St. Gallen
Telefon 071 277 44 05
Mobil 079 567 42 30
info@print-studio.ch

Druck: E-Druck, St. Gallen

Lettenstrasse 21
9016 St. Gallen
Tel. 071 246 41 41
www.edruck.ch

Kassierin/Mitgliederkontrolle

Claudia Dornbierer
Engelwiesstrasse 5, St. Gallen
Telefon 071 278 51 59
CH86 0900 0000 9000 4336 2
Einwohnerverein Bruggen

Präsident

Vakant

Mitgliederbeitrag

Fr. 25.– Einzel pro Jahr
Fr. 50.– Familie pro Jahr
inkl. «Üsers Dorf Brogge-Hogge»

www.evb-bruggen.ch

AUS DEM INHALT

Protokoll zur 107. Hauptversammlung	3
1. April «Spatenstich»	9
Interview mit Wolfgang Brunner	11
Aus dem VQV	15
Interview mit Ridvan Ceylan	17
Einladung 25 Jahre Bill Goldschmied	21
Primarschule Boppartshof	23
Kath. Kirche St. Martin, Erntedankgottesdienst	25
Ökumenische Schuleröffnungsfeier im Boppi	27
Kindermusical	29
Ökumenische und evang.-ref. Veranstaltungen	32
Digital-Café in St. Gallen	35
Lehrstellensuche	37
Pfadi St. Martin	41
Brückengeschichte aus Bruggen	41
Kinderbetreuung Fiorino	45
Compagna-Reisebegleitung	47
WWF Exkursion	47
Projektwoche	49
Aufruf	49
Wer kennt diese Bilder?	51
Summerfäscht 26 im Boppartshof	54
Kita Trip Trap	57
Offene Jugendarbeit West	59
Diverse Vereine	60
Preise Inserate	61
Wichtige Adressen	64

**Bitte senden Sie alle Berichte an
→ aktuariat@evb-bruggen.ch ←**

Landhuusstöbli Stää

Besuchen Sie uns im heimeligen Stöbli und geniessen Sie unsere Fleisch- und Wurstspezialitäten vom eigenen Hof.

Mittwoch	17.00 – 24.00h
Donnerstag und Freitag	14.00 – 24.00h
Samstag	10.00 – 24.00h
Sonntag	10.00 – 21.00h

Für Gesellschaften öffnen wir gerne auf Voranmeldung.

Wurst- und Fleischverkauf jeweils am Samstag von 10.00 – 15.00h

Landhuusstöbli, auf dem Bauernhof von Kurt und Alfred Meier, Rämsern 500, 9063 Stein
079 257 66 45 oder 079 702 00 86, landhuusstöbli@gmail.com

Damen und Herren Coiffeur
Pedicure jeden Donnerstag



Brigitte Frei | Kräzernstr. 12 a | 9014 St.Gallen | Tel. 071 277 44 43

Öffnungszeiten: DI – DO 09.00 – 18.30 Uhr | FR 08.00 – 18.30 Uhr | SA 08.00 – 13.00 Uhr



FRICK & DOLPP

SCHREINEREI INNENAUSBAU GLASEREI
KÜCHENBAU

Ankerstrasse 14, 9014 St.Gallen, Telefon 071 277 58 27



**Apéro
Hochzeit**

**Sportevent
Businesslunch**

**Firmenanlass
Geburtstag**

SIGNER

METZGEREI & PARTYSERVICE

Signer-Team | Vonwilstrasse 16 | 9000 St.Gallen | Tel. 071 277 12 48 | www.metzgerei-signer.ch



EVB Hauptversammlung

Protokoll zur 107. Hauptversammlung des Einwohnergemeinschafts Bruggen vom 24. April 2026



Die 107. Hauptversammlung wurde mit dem Abendessen eröffnet, ehe der offizielle Teil mit der Begrüssung der anwesenden Mitglieder und Gäste startete. Der EVB durfte Maria Pappa, Stadtpräsidentin, den Quartierpolizisten Kurth Würth und Ridvan Ceylan, geschäftsführender Inhaber des Dorsin Marktes, als Gäste begrüssen. Von Seiten der Quartiervereine waren Marco Rutz und Nico Speck vom Quartierverein Winkeln und Pius Jud vom Quartierverein Lachen, sowie Peter Koller vom Quartierverein Oberstrasse zugegen. Ebenfalls unter den Gästen waren Deborah Bürgi und Marc Zürcher als Vertreter der Interessengemeinschaft Haggen.

Gedenkminute

Nach der Begrüssung wurde dem kürzlich verstorbenen Peter Lutz, ehemaliger Kassier des EVB, gedacht.

Wahl der Stimmzähler und Annahme des Protokolls der letzten HV

Max Greuter und Peter Ammann wurden mit einer Gegenstimme als Stimmzähler gewählt. Bei 126 anwesenden Stimmberechtigten lag das absolute Mehr bei rund 64 Stimmen. Das Protokoll betreffend die 106. Hauptversammlung vom 25. April 2025 wurde einstimmig angenommen und Damian Diethelm für dessen Erstellung bedankt.

Jahresberichte aus den Ressorts

Die Vizepräsidentin Claudia Dornbierer bedankte sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit, ehe Marcel Stadler und Kathrin Schmid Bilanz zum Ressort Skilift zogen. Dabei hoben sie zunächst hervor, dass im November vergangenen Jahres der Skilift kontrolliert worden sei und keinerlei Mängel festgestellt worden seien. Insgesamt sei der Skilift in der vergangenen Saison dank starken Schneefällen Ende November 2025 14.5 Tage geöffnet gewesen, wobei er danach leider nicht mehr habe geöffnet werden können. Schmid und Stadler bedankten sich bei allen Helferinnen und Helfern für deren Flexibilität und die geleisteten Dienste.

Karin Stump, Verantwortliche des Ressorts Skistübli, zog eine positive Bilanz und wies auf die neuen Eckbänke im Skistübli sowie das neue Kioskfenster, das die Ausgabe von Esswaren und Getränken wesentlich vereinfache, hin. Sie dankte Claudia und Felix Dornbierer sowie Pascal Stump für deren Hilfe bei den Umbauarbeiten und erwähnte abschliessend, dass das Skistübli nicht nur während des Betriebs des Skilifts, sondern auch alle zwei Wochen an Freitagabenden geöffnet gewesen sei, wodurch es zu einem tollen Quartier-Treffpunkt geworden sei.

Damian Diethelm von der Redaktion des

Für Senioren, die Unterstützung brauchen.

Wir sind von wenigen
bis 24 Stunden für Sie da.
Von Krankenkassen
anerkannt. Kostenlose
Beratung.

Tel 071 447 00 70
www.dovida.ch



DovidaTM
Mein Leben, mein Weg

SIMONE LEHMANN COSMETICS



www.simonelehmanncosmetics.ch

Kirchgasse 12, 9000 St. Gallen
078 255 90 90



...renoviert.
...baut an.
...sanziert.

Obere Friedhofstrasse 10, 9014 St. Gallen
Telefon 071 277 42 49

www.campiag.ch
campi@campiag.ch

Der knusprigste St.Galler GENUSS



Ausgezeichnet:
Original St.Galler-Handbürli



LICHTENSTEIGER
genussbaeckerei.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 06.00-13.00 Uhr
Samstag 07.00-11.00 Uhr
Sonntag 07.30-11.00 Uhr

Sie finden uns an der
Stockbergstrasse 3
071 245 45 15

» Dorfblattes erläuterte, dass der «Brögger» letztes Jahr vier Mal und mit einer Gesamtauflage von 5500 Exemplaren erschienen sei. Er verwies auf diverse Interviews, etwa mit Philip Boppart, besser bekannt als «Rescue Helispotter Pippo St. Gallen Switzerland», oder mit Paul Geissmann, alias «Satellitenpaul». Ebenfalls erwähnte er einen ausführlichen Artikel zum Wechsel auf der Position des Heimleiters im Pflegeheim Bruggen und ermutigte die Anwesenden, Ideen für Artikel der Redaktion mittels E-Mail an aktuariat@evb-bruggen.ch mitzuteilen. Schliesslich dankte Diethelm Rico Breitenmoser, jahrelanger Ressortverantwortlicher, für dessen Dienste.

Marcel Stadler, Ressortverantwortlicher für Strassen und Bauten, erklärte, dass die Velovorzugsroute von Winkeln her über die Lehnstrasse ausgebaut worden sei. Ferner seien seitens der Stadt das Quartier betreffende Gebietsentwicklungen im Gange und verwies auf kürzlich stattgefundene Veranstaltungen zur Ankerstrasse und dem Lerchenfeld. Daneben Sorge vor allem der geplante Doppelbahnhof Bruggen-Haggen für Gesprächsstoff. Mit einem Augenzwinkern verwies Stadler auf den am 1. April 2026 durchgeführten Spatenstich für die Passerelle am Oberstockenweg, welche einige Leute angezogen habe. Ernst sei jedoch die Aussicht, dass die Passerelle am Rickenweg im Frühling des nächsten Jahres saniert werden müsse. Ein seitens des EVB gewünschtes Provisorium neben der bestehenden Passerelle sei aus Kostengründen verworfen worden.

Damian Diethelm verwies im Namen von Zoé Breitenmoser, Verantwortliche des Ressorts Social Media, auf die bestehenden Profile des EVB auf Facebook und Instagram. Im Namen von Lukas Graf, Webmaster beim EVB, machte er auf die Verabschiedung von Raphael Gloor aufmerksam und erklärte, der Internet-Auftritt des EVB werde derzeit überarbeitet, was voraussichtlich per 1. September 2026 abgeschlossen sein werde.

Der Eventmanger des EVB, Kevin Loosli, führte das Publikum anschliessend durch die organisierten Anlässe des vergangenen Jahres, notabene den Neujahrsapéro, einen Vorstandsausflug ins Typorama in Bischofszell, die OpenAir-Füh-

rung und die Christbaumerleuchtung. Er bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern und beim QV Winkeln für die Zusammenarbeit bei der Organisation der OpenAir-Führung.

In seiner Rolle als Aktuar verwies Damian Diethelm auf die Arbeiten im Hintergrund, etwa das Erstellen von Protokollen oder das Optimieren von Prozessen, welche in seinem Ressort angefallen seien. Er hob ferner die laufende Integration des Archivs des EVB in das Stadtarchiv St. Gallen hervor, wobei er auf in diesem Zusammenhang gefundene Schätze, etwas das Gründungsprotokoll vom Februar 1920, verwies.

Die Finanzchefin Claudia Dornbierer führte anschliessend durch die Jahresrechnung und konnte trotz rückläufiger Mitgliederzahlen höhere Einnahmen vermeiden. Dennoch richtete sie einen Appell an die Anwesenden, man möge den EVB als Mitglied unterstützen und Bekannte über diese Möglichkeit informieren. Sie erläuterte weiter, dass, weil die Einnahmen für die Inserate im Dorfblatt bereits eingetroffen seien, transitorische Passive gebildet wurden. Sie meldete einen Reingewinn von rund 1022 CHF für das vergangene Jahr und erklärte, der EVB befinde sich einer guten finanziellen Lage.

Revisorenbericht

Dies bestätigte auch Patrik Giger im Namen der Revisoren. Die Buchhaltung sei korrekt, vollständig und gut dokumentiert, weshalb Claudia Dornbierer ein Lob auszusprechen sei. So beantragte er die Genehmigung des Kassenberichts und die Entlastung des Vorstands und des Skilift-Teams.

Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Vorschlag des Vorstandes, der Jahresbeitrag für Einzelmitglieder sei bei 25 CHF und jener für Familien bei 50 CHF zu belassen, wurde einstimmig angenommen.

Wahlen

Anschliessend wurde Raphael Gloor für die geleisteten Dienste als Webmaster im Vorstand des EVB gedankt und offiziell verabschiedet. Da der aktuelle Vorstand im vergangenen Jahr gewählt wurde und dessen Amtsdauer 2 Jahre beträgt, fand keine Wahl des Vorstandes statt. Wolfgang »



Das Hotel Restaurant Falkenburg bietet Ihnen eine einmalige Aussicht über die Stadt St. Gallen und den Bodensee.

Übernachten Sie im wohl kleinsten und schönsten Mini-Hotel der Region und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hotel Restaurant Falkenburg
Falkenburgstrasse 25
CH-9000 St. Gallen

+41 71 222 55 81
falkenburgsg@bluewin.ch
www.falkenburgsg.ch



seit 1998

Malergeschäft **SEN** GmbH

Malerei
Tapeten

Stuckaturen
Kunststoffputze

Fassadenarbeiten
Um- & Neubauten

Telefon: 071 446 81 15

www.malergeschaeft-sen.ch

Mobile: 079 276 22 52

info@malergeschaeft-sen.ch

Böllentretter 22
Lehnhaldenstr. 57

Postfach 59

9323 Steinach
9014 St. Gallen

» Brunner stellte sich zur Wahl für das vakante Präsidium und wurde unter Applaus einstimmig gewählt. In seiner Rede bedankte sich Brunner für die Wahl und dem Vorstand für die geleisteten Dienste während der vergangenen zwei Jahre. Dabei hob er «Power-Leitung» Claudia Dornbiers hervor. Bei stehender Ovation überreichten ihr Marcel Stadler und Kathrin Schmid ein Geschenk zur Förderung der Entspannung. Brunner hob anschliessend die Bedeutung von Organisa-



tionen wie dem EVB, die sich für das Gemeinwohl einsetzten, hervor. Er ermutigte in diesem Zusammenhang die Anwesenden, die ausgelegten Mitgliederanmeldungen in ihrem Umfeld zu streuen. Weiter erwähnte Brunner die Herausforderung, im Vorstand angesichts von Rücktrittsgedanken und langen Amtsdauern mehrerer Vorstandsmitglieder die Weichen für die Zukunft zu stellen. Er erklärte Annahme der Wahl und versprach, sich mit vollem Engagement für den EVB einzusetzen.

Agenda 2026

Auf das Jahr bis zur nächsten HV vorausblickend, hob Kevin Loosli neben den «Klassikern» wie die Christbaumerleuchtung oder das Neujahresapéro einen Grillplausch für Neuzugezogene und Neumitglieder, der am 22. August 2026 stattfinden werde, hervor.

Referat von Maria Pappa zur Lage der städtischen Finanzen

In einem Kurzvortrag äusserte sich schliesslich die Stadtpräsidentin Maria Pappa zur Lage der städtischen Finanzen. Sie zeigte zunächst die Schwierigkeit, Steuererträge von juristischen Personen zu budgetieren, auf. Anschliessend illustrierte sie, dass insbesondere in den Bereichen

Bildung und Pflege die Kosten zuletzt gestiegen seien. Schliesslich erläuterte Pappa, dass die beiden grössten Herausforderungen die Schieflage der Erfolgsrechnung und die hohe Verschuldung seien und das Ziel sei, mithilfe eines Entlastungsprogrammes ein ausgeglichenes Budget im Jahr 2029 zu erreichen. Pappa nahm sich anschliessend Zeit für einige Wortmeldungen aus dem Plenum.



Am Schluss ergriff Gabriele Gerhäuser das Wort und hielt ein Plädoyer zur Stärkung des Gemeinwesens. Sie werde diesbezüglich auf Wolfgang Brunner zukommen. Letzterer führte anschliessend ein kurzes Interview mit Ridvan Ceylan, geschäftsführender Inhaber des Dorsin Markets, und seit Januar 2026 auch Betreiber des Kafi Frei. Er erläuterte, dass die Back- und Konditoreiwaren weiterhin von der Bäckerei Frei bereitgestellt würden und er generell darauf achte, dass das



bewährte Angebot weitergeführt werde. Es sei ihm ein Anliegen, mit der Übernahme einen Beitrag zu einem lebendigen Quartier zu leisten. Der Hinweis, dass die Grilleure immer samstags von 11:00 – 13:00 h vor dem Kafi Frei im Einsatz stünden, musste natürlich auch noch kommen. Wolfgang Brunner schloss die Hauptversammlung mit einem Appell, man möge dem Kafi Frei weiterhin die Treue halten.

Der Aktuar: Damian Diethelm



hänni

st.gallen

gartenbau-landschaftsarchitektur

Kreativ und innovativ gestaltete
Freiräume mit uns verwirklichen.

Von der Gestaltung
bis zur Pflege Ihres Gartens.

Wir beraten Sie gerne.



www.haennigartenbau.ch
071 277 23 03 / 071 333 57 57

garten- und landschaftsbau/pflege:
info@haennigartenbau.ch
freiraumgestaltung/bauberatung/bauleitung:
landschaftsarchitektur@haennigartenbau.ch



GIANNUZZI

Bad- und Haustechnik GmbH

**Ich mache
Ihr Bad zu einem
schöneren Ort.**

www.g-haustechnik.ch



Giannuzzi Bad- und Haustechnik GmbH

Marco Giannuzzi · Walenbüchelstrasse · 25 · 9000 St. Gallen · T +41 71 278 87 87



1. April

Spatenstich für die neue Passerelle

R.B.: Der 1. April reizt doch immer, etwas Spezielles zu veranstalten. Es geht nicht immer darum, andere Leute zu veräppeln, man kann auch eine Protestaktion daraus machen. Am Morgen lag noch eine Schneedecke, aber die Sonne hat diese schnell weggeputzt, was uns sehr gelegen kam.

Den meisten der 30 Anwesenden ist aufgefallen, das etwas nicht ganz stimmen konnte. Als jedoch ein riesiger Schaufelbagger auf den Platz fuhr, wurden doch einige unsicher. Ein Urbröggler hat wieder

einmal alles für diesen Aprilscherz gegeben und diesen Bagger kurzfristig organisiert. An dieser Stelle ein herzlicher Dank für diesen Einsatz.

Wie im Aufruf versprochen bekamen alle eine Bratwurst und ein Getränk. Der Grill wurde vom Café Dorsin und der freiwilligen Brätlergruppe zur Verfügung gestellt.

Nun hoffen wir, dass wir mit dieser Aktion den Stein wieder ins Rollen gebracht haben.



Verkauf
Verwaltung
Vermietung

Seit 25 Jahren erfolgreich für Sie!
Apfelberg ImmoService: 071 223 77 55



apfelberg.ch

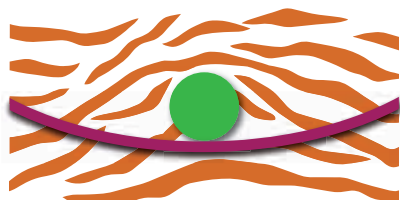


Umzugsservice
Reinigungen

SCHIESS^{AG}

www.schiess-ag.ch

T 071 311 31 11



PSYCHOTHERAPIE
ST.GALLEN-WEST

Praxis für psychologische
Beratung und Psychotherapie

lic. phil. Maryna Maciariello
Fachpsychologin für Psychotherapie FSP
Eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin

Schoretshuebstrasse 23 | 9015 St.Gallen
(Eingang zur Praxis über die Letzistrasse)

www.psychotherapie-sg-west.ch
Tel. 078 641 13 90 | maryna.maciariello@hin.ch

Vielsaitiger
Musikunterricht

E- & A-Gitarre · E-Bass
Ukulele

Individuell · Kreativ
Für alle Levels

Christoph Roth
076 595 96 92

PC & Technik-Support

Computer · Laptop · Tablet
Smartphone · TV · Radio
Datenmigrationen · Backups
Problemlösungen · Beratung
Schulung



Spenglerei
Sanitäre Anlagen
Blitzschutzanlagen
Technisches Büro
Reparaturen

W. 100 Jahre
WIGET

Distelstrasse 8
9014 St.Gallen
Tel. 071 277 22 87



Interview mit Wolfgang Brunner

Wolfgang Brunner wurde am 27. Dezember 1956 in Wattwil geboren und verbrachte seine frühen Jahre in Ebnat-Kappel, wo er bis 1966 aufwuchs. Ende desselben Jahres zog die Familie nach St. Gallen und liess sich an der Kreuzbleiche nieder. Dort besuchte er die Primarschule St. Leonhard und anschliessend die Knaben-Sekundarschule Bürgli.

Seine berufliche Laufbahn begann mit einer kaufmännischen Lehre bei der Stickereifirma Bisschoff Textil AG. Nach dem Militärdienst erhielt er die Gelegenheit, für seinen Lehrbetrieb nach Paris zu gehen, wo er während drei Jahren das Büro leitete. 1981 kehrte er nach St. Gallen zurück und war in der Folge zunächst für die Betreuung des Exportmarkts Afrika und später für Deutschland tätig.

1982 heiratete er Yvonne Grämiger; gemeinsam haben sie zwei Söhne und vier Enkelkinder. Die Familie zog in dieser Zeit in den Wolfganghof. Mitte der 1990er-Jahre wechselte Wolfgang Brunner von der Stickerei in die IT-Branche und wurde Partner der WData AG, einem Abacus-Vertriebspartner. Diese Tätigkeit übte er bis zu seiner ordentlichen Pensionierung im Dezember 2021 mit grossem Engagement und Freude aus.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit engagierte sich Wolfgang Brunner stets auch ehrenamtlich. Unter anderem war er für die Vinzenzkonferenz tätig, wirkte im Elternrat der Pfadi St. Martin mit, war Vorstandsmitglied und Präsident des KV Ost sowie Mitglied der Serviceorganisation Kiwanis. In den Jahren 2024/2025 stand er als höchster Kiwaner der Schweiz an deren Spitze.

Am 24. April 2026 wurde Wolfgang Brunner einstimmig zum neuen Präsidenten des Einwohnervereins Bruggen (EVB) gewählt. Im folgenden Interview spricht er darüber, was ihn zu seiner Kandidatur bewogen hat, welche Visionen er für die Zukunft des EVB verfolgt, welchen Herausforderungen er begegnet und worauf er sich in seiner neuen Funktion besonders freut.



Was bewog Sie dazu, für das Präsidium des EVB zu kandidieren?

Das Engagement des Vorstands unter der dynamischen Führung von Claudia Dornbierer in den vergangenen zwei Jahren hat mich stark beeindruckt. Gleichzeitig hat mich die erfolglose Suche nach einer neuen Präsidentin oder einem neuen Präsidenten nachdenklich gestimmt. Ich stellte mir die Frage, ob die Bereitschaft, Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen, tatsächlich abgenommen hat – und wie es diesbezüglich um meine eigene Bereitschaft steht.

Bei meinem Besuch einer Vorstandssitzung im Dezember 2025 konnte ich erleben, wie gut die Zusammenarbeit im Gremium funktioniert und wie konstruktiv die Atmosphäre ist. Dabei wurde mir klar, dass ich mit meiner Erfahrung einen sinnvollen Beitrag zur Weiterentwicklung des EVB leisten kann. Da ich mich in der glücklichen Lage sehe, über die nötige Energie und Gesundheit zu verfügen, habe ich mich entschieden, für das Amt des Präsidenten zu kandidieren.

Wie lauten Ihre Visionen für die Zukunft des EVB?

In unseren Statuten ist der Zweck des Vereins klar definiert: Der EVB fördert und wahrt die allgemeinen und öffentlichen Interessen der Ein-

So entspannt
kann umziehen sein!

Ruckstuhl Transport
Piccardstrasse 13 | 9015 St. Gallen
Tel. 071 313 91 94 | rutra.ch

RUCKSTUHL
TRANSPORT



Coiffeur Relax ANTIGONE

Öffnungszeiten

Montag	Geschlossen
Di - Fr	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr



Lehnstrasse 1 • St. Gallen  071 277 47 47  [antigone_coiffeur_relax](https://www.instagram.com/antigone_coiffeur_relax)

Tobler Treuhand

Diana Tobler

Eisbahnstrasse 7
9014 St. Gallen

Telefon +41 79 649 69 42
diana.tobler@bluewin.ch

Langjährige Erfahrung in

- Steuern
- Buchhaltung / KMU / Einzelfirma
- Personalwesen
- Persönliche Beratung bei Ihnen

vertraulich • persönlich • fachkompetent • zuverlässig

» wohnerinnen und Einwohner und organisiert gesellschaftliche, soziale, kulturelle sowie sportliche Anlässe – stets unter Wahrung politischer und konfessioneller Neutralität.

Vor diesem Hintergrund geht es aus meiner Sicht weniger um persönliche Visionen als vielmehr um die Bedürfnisse unseres Quartiers. Entscheidend ist, diese Anliegen aufzunehmen und gemeinsam umzusetzen. Dafür braucht es ein engagiertes Team, dessen Kern der Vorstand bildet.

Ebenso wichtig sind die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die den Verein mittragen – sei es rund um den Skilift oder bei den vielen weiteren Veranstaltungen, die nur dank der aktiven Mitwirkung vieler überhaupt möglich sind. Dieses Zusammenspiel von Vorstand und Freiwilligen ist die Grundlage dafür, dass der EVB auch künftig lebendig und nah bei den Menschen im Quartier bleiben wird.

fahrenen Mitglieder haben signalisiert, dass sie sich mittelfristig aus der ersten Reihe zurückziehen möchten. Gleichzeitig sehe ich meine eigene Amtszeit bewusst auf wenige Jahre begrenzt, weshalb eine vorausschauende Nachfolgeplanung auf mehreren Ebenen notwendig ist.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Mitgliederentwicklung. Die Zahl der Vereinsmitglieder ist in den vergangenen Jahren von rund 1'200 auf knapp 900 gesunken. Hier gilt es, neue Mitglieder zu gewinnen und insbesondere auch jüngere Generationen für den EVB zu begeistern.

Schliesslich stehen in den Quartieren Bruggen und Haggen grössere bauliche Projekte unter Federführung der Stadt an. In diesem Zusammenhang ist es wichtig, die Interessen der Quartierbevölkerung aktiv zu vertreten und den Dialog mit den zuständigen Stellen konstruktiv zu führen.



Neben seinen diversen Engagements nimmt sich Brunner gerne Zeit, um mit Freunden gesellige Stunden bei gutem Essen und Trinken zu verbringen. Quelle: Z. Vfg. seitens W. Brunner.

Seit Dezember 2025 waren Sie zunächst als Präsidentschaftskandidat und seit dem 24. April 2026 als Präsident im Vorstand des EVB tätig. Wo sehen Sie die wichtigsten Herausforderungen für den EVB?

Tatsächlich stehen wir vor mehreren wichtigen Herausforderungen. Ein zentrales Thema ist die personelle Zukunft des Vorstands: Einige der er-

Worauf freuen Sie sich am meisten als neuer Präsident des EVB?

Ich freue mich ausserordentlich auf die Zusammenarbeit mit unserem sehr engagierten Vorstandsteam. Ebenso wichtig sind mir die vielen persönlichen Begegnungen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern von Bruggen und Haggen. Der direkte Austausch und das gemeinsame

Turnstation

by physio@home



Kinderphysiotherapie & Entwicklungsförderung Pilates für Erwachsene

Ob kleine Energiebündel oder Erwachsene mit Bewegungsfreude - wir therapieren und fördern mit Herz.



Kati Isenrich



Karin Koch



Lena Fässler



Larissa Giger-Baselgia

Wo:

Bahnhof Haggen SG
Hechtackerstrasse 11
9014 St. Gallen

Kontakt & Anmeldung:

physio at home ag
076 296 61 65
www.turnstation.ch



Ihre Garage für Mechanik, Carrosserie und Lackierungen



**HEINZ WEBER AG
CARROSSERIE
ST.GALLEN**

Wir reparieren alle Automarken – auch Ihr E-Auto

www.heinzweber-carrosserie.ch



» Engagement für unser Quartier stehen für mich im Zentrum – ganz im Sinne unseres letzten grossen Festes:

«Im Weschtä sind die Beschtä!»

Damian Diethelm



Im Rahmen seiner beruflichen und ehrenamtlichen Engagements arbeitete Brunner mit Menschen aus diversen Ländern zusammen. Auf dem Bild posiert er mit Kiwanisfreunden aus ganz Europa, die St. Gallen besuchten. Quelle: Z. Vfg. seitens W. Brunner.

Aus dem VQV

Weichenstellung für unsere Quartiere: Was plant die Stadt?

Am 21. April 2026 trafen sich die Präsidenten der städtischen Quartiervereine mit dem Stadtrat zum Gipfelgespräch. Hinter sperrigen Begriffen wie «Lebensraum-Strategie» verbergen sich Pläne, die das Leben in unseren Strassen direkt beeinflussen werden. Wir haben die wichtigsten Neuigkeiten für euch zusammengefasst.

Werden unsere Quartiere künftig noch enger zusammenrücken? Geht es nach dem Stadtrat, lautet die Antwort: Ja. Mit der neuen «Lebensraum-Strategie» will die Stadt quartierübergreifende Aktivitäten fördern. Doch das Projekt geriet zuletzt etwas ins Stocken – Personalwechsel in der Verwaltung bremsen den Elan.

Neue Gesichter im Stadthaus

Die gute Nachricht: Verstärkung ist in Sicht! Anfang Juni übernehmen zwei neue Co-Leiterinnen die Dienststelle Gesellschaft. Damit bekommt das Projekt wieder frischen Wind. Die Quartiervereine warten derweil gespannt darauf, wer als offizielles «Pilotprojekt» den Anfang machen darf – hier ist das Rennen noch völlig offen.

Ein Punkt lag den Quartierpräsidenten jedoch besonders am Herzen: Sie wünschen sich wieder eine feste Ansprechperson bei der Stadt – einen «Kümmerer», wie es Peter Bischof über Jahre hinweg war. Die Botschaft an den Stadtrat war klar: Strategien sind gut, aber der direkte Draht zu uns Bürgern ist entscheidend.

Geld für das Quartierleben?

Natürlich kam auch das Thema Finanzen auf den Tisch. Marco Rutz, Präsident des Quartiervereins Winkeln, hakte nach: Wie sieht es eigentlich mit städtischen Beiträgen für unsere lokalen Veranstaltungen aus? Der Stadtrat verwies hierbei auf das bestehende Reglement zur Förderung gesellschaftsrelevanter Projekte.

Unser Fazit: Es bewegt sich etwas! Auch wenn noch nicht alle Details geklärt sind, zeigt das Treffen, dass die Stadt den Wert unserer Quartierarbeit erkennt. Wir bleiben für euch dran und berichten, sobald die neuen Ansprechpartnerinnen im Juni ihre Arbeit aufnehmen.

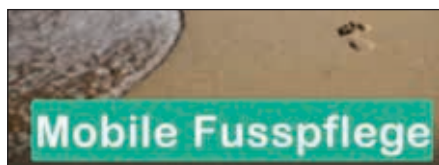


In meiner Naturheilpraxis steht die umfassende Analyse der Ursachen gesundheitlicher Beschwerden an erster Stelle. Auf Basis dieser Analyse wird ein ganzheitlicher Therapieplan entwickelt, der eine Kombination aus bewährten traditionellen europäischen Naturheilverfahren und innovativen Methoden beinhaltet. Ziel ist es, das persönliche Wohlbefinden bestmöglichst wieder herzustellen.

Methoden: Konstitutionsdiagnostik, Irisdiagnose, Pflanzenheilkunde, Massagen, Fussreflexzonen, Ernährungsberatung, Ohrakupressur, Manne Hormonbehandlung, Ausleitverfahren, Narbenentstörung

EMR anerkannt, Zusatzversicherung für Alternativ- und Komplementärmedizin anerkannt

Naturheilpraxis Hinterberg, D. Vaterlaus, Lehnholdenstrasse 20, 9014 St.Gallen
Telefon 076 245 12 75, www.naturheilpraxis-hinterberg.ch



Annette Weissweiler
Dipl. Fusspflegerin BVFS

**Gesunde und gepflegte Füße
bei Ihnen daheim!**

Tel-Nr. 077 420 49 41
www.mobile-fusspflege-daheim.ch

Vorhangatelier
Katja
Vorhänge nach Mass



Alles aus einer Hand!
Wir beraten, nähen und montieren!

Rorschacherstrasse 173 | 9000 St.Gallen | Vorhangatelier-Katja.ch



Interview mit Ridvan Ceylan

Ridvan Ceylan wurde am 2. September 1987 im Südosten der Türkei geboren, wo er mit seinen drei Geschwistern aufwuchs. Er folgte 2004 mit seiner Mutter und seinem Bruder seinem Vater,



Nicht mehr aus dem Ortsbild wegzudenken: Der Dorsin Market an der Straubenzellstrasse 23.

der sich vier Jahre zuvor in der Schweiz niedergelassen hatte, in die Schweiz. Bereits 2006 übernahm Ceylan allein ein türkisches Lebensmittelgeschäft im Krontal-Quartier. Später übernahm er zusammen mit seinem Bruder ein Lebensmittelgeschäft an der Burgstrasse. 2012 übernahmen sie ein weiteres Lebensmittelgeschäft an der Langgasse, das sie bis 2020 behielten. 2019 eröffnete Ridvan Ceylan mit seinem Bruder an der Straubenzellstrasse 23 den Dorsin Market im ehemaligen Ladenareal der Migros. Nach anfänglichen Schwierigkeiten entwickelte sich der Dorsin Markt zu einem festen Bestandteil des Gewerbes in Bruggen. Am 24. Dezember 2025

übernahm Ridvan Ceylan das Kafi Frei von Ruth und Benno Frei. Ceylan ist verheiratet und hat zwei Kinder. Im Interview erzählt er, was ihn dazu bewog, anno 2019 den Dorsin Market in Bruggen zu eröffnen, wodurch sich dieser auszeichnet, wie es dazu kam, dass er kürzlich das Kafi Frei übernahm, was er mit diesem vorhat und was er am Geschäften in Bruggen schätzt.

Wie kam es dazu, dass Sie im Jahr 2019 am ehemaligen Migros-Standort an der Straubenzellstrasse 23 den nunmehr unverkennbaren Dorsin Market eröffneten?



Der Dorsin Market bietet auf einer grossen Ladenfläche neben haus eigenen Backprodukten und einer Metzgerei auch Lebensmittel aus der ganzen Welt an.

Unser Geschäft an der Langgasse war ziemlich klein und wir hatten auch zu wenige Parkplätze. Ich kannte das Quartier Bruggen zuvor tatsächlich kaum, aber als ich auf das Inserat, die Ladenfläche des ehemaligen Migros-Standorts an der Straubenzellstrasse 23 stünde zum Verkauf, stiess, wurde ich neugierig. Der neue Standort

GROB-SOLAR.CH

Wir suchen Nachwuchs! Ausbildungsplätze:

Solarinstallateur/-in

Spengler/-in

Dachdecker/-in

Abdichter/-in



GROB Gebäudehüllen

Grob AG Gebäudehüllen, Lerchentalstr. 2, St.Gallen
071 282 40 30, buero@grob-ag.ch, www.grob-ag.ch

Malen, Tapezieren, Verputzen
innen & aussen

Malergeschäft

Patrick Mayer



Haselstrasse 15a

9014 St.Gallen

nat: +41 79 440 75 93

mail: info@malermayer.ch

www.malermayer.ch

Alles aus einer Hand



AUTOWERKSTATT
CARROSSERIE
OLDTIMER

AUTO Klarer AG | Gröblistrasse 14 | CH-9014 St. Gallen | 071 277 77 20 | www.klarer-garage.ch

Matthias Strupler, Schreinerei

Innenausbau • Renovationen • Massivholzmöbel • Reparaturarbeiten
Glasarbeiten • Lehmputze

Werkstatt:
Speicherstrasse 20
9000 St. Gallen

Büro:
Haggenhaldenweg 14
9014 St. Gallen

Telefon: 071 278 05 80

Mobile: 079 336 89 24

matt.strupler@bluewin.ch



Am 24. Dezember 2025 übernahm Ridvan Ceylan das ehemalige Café Frei. Er setzt sowohl beim Angebot wie auch bei der Aussendarstellung auf Bewährtes. Quelle: Foto von Damian Diethelm.

bot uns sowohl die Gelegenheit, unser Sortiment dank einer deutlich grösseren Ladenfläche zu verbreitern und genügend Parkplätze zur Verfügung zu stellen. Der Anfang war schwierig, weil der Standort ausserhalb der Stadt und nicht an einer Hauptstrasse liegend ein bisschen versteckt ist. Die anschliessende Pandemie-Zeit half uns tatsächlich, in Schwung zu kommen, weil die Grenzen geschlossen wurden. Inzwischen laufen die Geschäfte gut.

Was zeichnet den Dorsin-Markt aus?

Es ist ein langjährig bestehendes Lebensmittelgeschäft in St. Gallen, das attraktive Preise anbietet. Wir haben auch eine sehr breite Palette an Produkten aus aller Welt – seien dies nun türkische Produkte, Produkte aus dem Balkan, dem Nahen Osten, aus Portugal sowie asiatische oder afrikanische Produkte.

Am 24. Dezember 2025 übernahmen Sie das Kafi Frei von Benno und Ruth Frei. Wie kam es dazu?

Seit der Eröffnung des Dorsin Markets pflegte ich ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis mit Benno und Ruth Frei. Benno Frei teilte mir mit, dass sie vorhätten, sich aus dem Betrieb des Kafi Frei zurückzuziehen und fragte mich, ob ich Interesse habe, es zu übernehmen. Ich fand die Aus-

sicht, dass das Kafi Frei nach über 30 Jahren definitiv geschlossen werden könnte, schade. Es entwickelte sich zu einem Treffpunkt im Quartier. Ich dachte mir: «Probieren wir es!» und stimmte der Übernahme zu. Mir war es wichtig, einen Beitrag zu leisten, damit das Quartier lebendig bleibt, zumal sich das Kafi gleich gegenüber von unserem Geschäft befindet.

Was sind Ihre Ideen für die Zukunft des Kafis?

Wir führen das bewährte Konzept des Kafis weiter. Die Backwaren und Patisserie werden nach wie vor von der Bäckerei Frei geliefert. Das Kafi heisst inzwischen zwar Kafi Dorsin, aber auch die Aussendarstellung wird weitestgehend dieselbe bleiben. Auch die bekannten «Frei-Grilleure» wird es weiterhin geben. Künftig wollen wir wieder Mittagsmenüs anbieten. Wir sind aktuell dabei, dies aufzulegen.

Sie sind seit 2019 in unserem Quartier als Unternehmer tätig. Was schätzen Sie an unserem Quartier?

Ich finde Bruggen toll. Die Menschen hier sind nahbar, man kommt leicht mit ihnen in Kontakt. Die Leute sind nicht zurückhaltend. Seit 7 Jahren bin ich hier in Bruggen tätig und durfte in dieser Zeit viele tolle Menschen kennenlernen.

Damian Diethelm



BILL GOLDSCHMIED

Daniel Bill, Silber- und Goldschmied

Oberstrasse 296a, 9014 St. Gallen

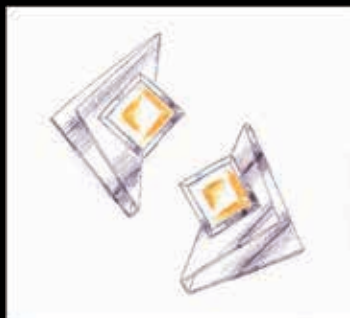
071 278 53 54

info@bill-goldschmied.ch / www.bill-goldschmied.ch

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-11.30 / 13.30-18.30, Sa 9-15.00



**Persönlicher und
individueller Schmuck
seit 25 Jahren
im eigenen Atelier
hergestellt**





zum 25-jährigen Jubiläum von

BILL GOLDSCHMIED

25 Tage / 25% Rabatt

ab 12. September 2026

Samstag und Sonntag, 12. + 13. September 2026

Ort: Oberstrasse 296a, St. Gallen

09.00 - 16.00 Uhr

Samstag 12. September:

10.00-12.00: Daniel Bill bei der Herstellung von Schmuck

12.00-16.00: Corinne Bromundt, Illustratorin und Livezeichnerin

Sonntag, 13. September:

10.30-11.30: Matinée-Konzert mit dem Saxophonquartett Lamineur

13.00-15.00: Daniel Bill bei der Herstellung von Schmuck

Wir freuen uns über Ihren Besuch



Sommerabende

im Schlössli-Garten – so schön wie Ferien

Ob an der Sonne, oder geschützt im Schatten, unser Garten lädt zum Verweilen und Geniessen ein. Natürlich haben wir wieder erfrischende Weine und leichte Sommermenüs für Sie bereit.



Verweilen Sie
bei uns!

Wirtschaft zum
Schlössli-Haggen

Haggenstrasse 94 / 9014 St. Gallen
T 071 277 31 01 / www.schlössli-haggen.ch

TAGESHEIM 
NOTKER-STÜBLI

Tagesheim Notker
Rosenbergweg 21
9000 St. Gallen
Tel. 071 279 12 22
tagesheim@spitex-stgallen.ch



AKTIV FÜR MENSCHEN IM ALTER

und zur Entlastung von
pflegenden Angehörigen

Unser Angebot:

- Tagesheim
- Nachtstätte
- Betreuter Fahrdienst
- Wäschedienst
- Aktivitäten
- Betreuter Mittagstisch
- Mobiler Coiffure
- Pedicure

***Wir sind
für Sie da!***
071/279 12 22


das MALERGE SCHÄFT
FERNANDEZ
BERATEN • MALEN • TAPEZIEREN • SANIEREN • DEKORATIVE ANSTRICHE

www.fernandez.ch

info@fernandez.ch


Francisco Fernandez

9000 St. Gallen
071 277 00 72

9424 Rheineck
071 888 80 08

direkt: 079 685 53 35

Präsenz, Beziehung und Verantwortung - gemeinsam für unsere Kinder

Die Primarschule Boppartshof befindet sich seit mehreren Jahren in einem bewussten Schulentwicklungsprozess. Im Zentrum stehen dabei die Werte Präsenz, Beziehung und Verantwortung. Diese Haltung prägt unseren Alltag, während des Unterrichts, auf dem Pausenplatz, im Umgang mit den Kindern, in der Elternarbeit oder auch im Quartier.

Ein wichtiger Orientierungsrahmen ist dabei das Konzept der «Neuen Autorität». Es basiert auf Präsenz, Klarheit und gemeinschaftlichem Handeln. Kinder sollen erleben, dass Erwachsene hinschauen, Verantwortung übernehmen und gemeinsam handeln. Schule versteht sich dabei nicht nur als Lernort, sondern auch als sozialer Lebensraum, in dem Kinder Sicherheit, Orientierung und Mitwirkung erfahren.

Ein zentraler Schwerpunkt unserer Entwicklung



ist der Schulweg. Für Kinder ist er weit mehr als nur der Weg von zuhause zur Schule. Hier sammeln sie wichtige Erfahrungen in Selbstständigkeit, Orientierung und sozialem Verhalten. Gleichzeitig

können dort auch Unsicherheiten entstehen. Deshalb arbeitet die Schule gemeinsam mit Eltern und Quartier bewusst daran, den Schulweg sicher und unterstützend zu gestalten.

Die Ergebnisse unseres 360°-Feedbacks mit Kindern, Eltern und Lehrpersonen zeigen eindrücklich, dass dieser gemeinsame Weg Wirkung zeigt. Die Rückmeldungen sind insgesamt sehr positiv. Viele Kinder geben an, gerne zur Schule zu gehen, sich wohlfühlen und sichere Beziehungen zu ihren Lehrpersonen zu erleben. Be-

sonders erfreulich ist die Entwicklung beim Thema Schulweg, was uns sehr viel bedeutet. Die grosse Mehrheit der Kinder fühlt sich heute auf dem Schulweg sicher und bewältigt diesen selbstständig. Die Auswertung zeigt zudem eine deutliche Verbesserung des Sicherheitsempfindens und insgesamt ein sehr positives Bild der Schule.

Diese Entwicklung wurde nur möglich durch das Zusammenspiel von Schule, Eltern und dem Quartier. Viele Menschen im Quartier leisten täglich einen wichtigen Beitrag, indem sie hinschauen, reagieren, aufmerksam sind, Situationen mit Präsenz begleiten und beitragen dadurch aktiv zur Sicherheit der Kinder. Kinder spüren, dass sie wahrgenommen und ernst genommen werden.

Auch die intensive Weiterbildungsarbeit der Schule hat diese Entwicklung unterstützt. Themen wie Gewaltprävention, Mobbing, Präsenz, Beziehungsgestaltung und Elternzusammenarbeit wurden gemeinsam im Team bearbeitet und anschliessend mit Eltern und Kindern weitergeführt. Mehrere Elternabende mit über 100 Teilnehmenden sowie der SCHILF-Weiterbildungstag vom März 2026 standen ganz im Zeichen dieses gemeinsamen Weges.



Als Primarschule Boppartshof danken wir dem gesamten Quartier von ganzem Herzen für die Unterstützung, die Aufmerksamkeit und das Mittragen unserer Haltung. Dieses Miteinander zeigt, wie viel möglich wird, wenn Schule und Quartier gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Vielen Dank – und bitte weiterhin so!

Romana Müller, Schulleiterin PS Boppartshof



St.Gallen

Rosenbergstr. 69, 9000 St.Gallen
Telefon 071 222 12 91
sg.winterhilfe.ch

Weil Armut in der Schweiz
oft unsichtbar ist.



Ihre Spende
in guten Händen.

Postfinance
IBAN CH57 0900 0000 9000 7511 8
Danke für Ihre Spende.

Heute leben in St.Gallen wieder mehr
Menschen in Armut. Mit Ihrer
Spende leisten wir schnelle Hilfe.



Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der
TWINT-App scannen



Betrag und Zahlung
bestätigen



Werkstatt für Bildhauerei und Drechserei

www.bildhauerei-hollenstein.ch

Westfeld-Areal, Basel



Reissverschlüsse - Mercerie - Einnähservice

riri mayer

riri mayer GmbH - Fürstenlandstrasse 101 - 9014 St. Gallen
071 222 55 22 - mail@ririmayer.ch

Ladenöffnungszeiten: MO-FR 9-12 / 13-17:30

Kath. Kirche St. Martin Bruggen



Erntedankgottesdienst
am Sonntag, 6. September, 10.30 Uhr
auf dem Hof der Familie Signer an der Wilenstrasse 77
bei ungünstiger Witterung in der Martinskirche, Bruggen



Der Herbst ist die Zeit der Fülle, der Reife und der Ernte. Er ist eine Zeit der Dankbarkeit für die kaum überschaubare Vielfalt der Früchte der Erde. Darüber hinaus geht unser Dank zum Himmel für alles, was uns an Zugewinn und Erfolg des Lebens gegeben ist, sei es aus Einsatz und Leistung oder durch glückliche Umstände. Es ist auch ein Dank zum Himmel für Haus und Wohnung und den Lebensraum, der uns Geborgenheit und Zuhause bedeutet. Es ist zudem ein Dank für alle Vielfalt des Lebens, in der wir so manche Stunde der Freude und des Glücks auskosten dürfen. Seien Sie herzlich willkommen.

Bei unsicherer Witterung gibt Ihnen Telefon 071 224 05 97 ab Sonntag, 8 Uhr Auskunft.

Pfarrer Roman Giger





Ihre Mobilitätsberater

- Appenzell Hirn Appenzell AG
- Balgach Hirn Balgach AG
- Oberriet Hirn Oberriet AG
- Staad Hirn Rent AG
- St. Gallen Zil-Garage St. Gallen AG

www.hirn.ch



**COIFFEUR
TRENDLINE**

My Hoang Truong-Le

Hechtackerstrasse 12, 9014 St.Gallen

Telefon 071 278 19 59

www.coiffeur-trendline.ch

MO geschlossen
Di-FR 08.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
SA 08.00 - 15.00 Uhr



Spende Blut – rette Leben!



BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ
TRANSFUSION CRS SUISSE
TRASFUSIONE CRS SVIZZERA

Werden Sie Mitglied im EVB:

Mit 25 Franken sind sie dabei und unterstützen unsere Aktivitäten: Neujahrs-Apéro, Viehschau, Skilift, Skistübli, Kinder-Skirennen, Fasnachtsgruppe, Hauptversammlung, Dorfblatt «üers Dorf Brogge-Hogge» und weitere Aktivitäten im Quartier!

Für ein lebendiges «Bruggen»
(Mitgliederkonto) IBAN CH86 0900 0000 9000 4336 2

Konto PC 90-4336-2



Kath. Kirche St. Martin Bruggen

Ökumenische Schuleröffnungsfeier im Boppi

Jung und alt, klein und gross, mit oder ohne Schulerfahrung – zusammen möchten wir das neue Schuljahr 2026/2027 am letzten Feriensonntag auf dem Schulhausplatz begrüßen.

Am Sonntag, 9. August 2026 um 11.30 Uhr werden wir auf dem Schulhausplatz beim Primarschulhaus Boppartshof um ein gesundes, lehrreiches und frohes neues Schuljahr bitten.

Nach der kurzen Feier geniessen wir bei Wurst, Brot und Getränken den Ferienausklang, um am nächsten Tag voller Freude, Mut und Zuversicht das neue Schuljahr 2026/2027 zu starten.

Wir freuen uns auf euch! Nadia Maciariello, Anne Dietrich und der Pfarreirat St. Martin



Einladung



**Der Einwohner Verein Bruggen lädt
alle Neuzuzüger und alteingesessene
Brögger herzlich zu einem**

Grillplausch ein

**Samstag 22. August 2026,
16.00 Uhr**

beim Realschulhaus Engelwies

Ihr Mustang Händler in der Ostschweiz

Offizieller Ford GT Servicehändler



FordStore WOLGENSINGER AG, St. Gallen

Fürstenlandstrasse 25, 9000 St. Gallen, 071 277 10 88
kontakt@wolgensinger.ch, www.wolgensinger.ch/ford

Yoga | Pilates | Yogatherapie | Beckenboden



Interessiert? Dann nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit mir auf. Ich freue mich auf Sie.
Herzlichst, Mirjam Blaser

- Fortlaufend **Anfängerkurse** für Yoga und Pilates.
- Täglich **Gruppenkurse** mit gemischten Klassen. Einstieg jederzeit möglich.
- **Yogatherapie** (Einzelstunden). Termin nach Vereinbarung.
- NEU! **Schwangerschaftsyoga + Rückbildung.**
- **BeBo® Beckenbodentraining für die FRAU.** Für alle. Auch junge. Oder in/nach den Wechseljahren.
- **BeBo® Beckenbodentraining für den MANN.**
- NEU! **Yoga für den Mann.**

Mirjam Blaser | Schule für Yoga | Alte Papiermühle | Kräzernstrasse 79 | 9015 St.Gallen
Tel: 079 379 56 69 | Email: mirjam@blaser.yoga | www.blaser.yoga

Kindermusical David wird König

Musical-Erlebniswochende im Herbst



Proben

Freitag - Sonntag
23. - 25. Oktober
Pfarreiheim
St. Martin Bruggen
Fürstenlandstr. 180
9014 St. Gallen

Aufführung

Sonntag, 25. Oktober, 18.00 Uhr
im Pfarreiheim Bruggen

anschliessend Apéro

WEISHAUPT STORENSERVICE GMBH

Wir stellen auch Ihre Sonne in den Schatten.

Ihr Spezialist rund um Beschattungstechnik, Terrassen- und Balkon Markisen, Rollladen- und Storenservice, Reparaturen aller Art, Innenbeschattungen, Neuanlagen und Umbauten.

Telefon Geschäft 071 311 80 50

www.weishauptstoren.ch

Telefon Handy 079 409 61 09

info@weishauptstoren.ch



Zuhören. Verstehen. Neue Möglichkeiten entdecken. Mit diesen Qualitäten wächst eine Partnerschaft heran, auf die sich Private und KMU durch und durch verlassen können. sgkb.ch/bruggen

Heute ein Gebäude.

Morgen meine erste Bank.



Meine erste Bank.  St.Galler Kantonalbank



Wir sind in Ihrer Nähe.
Gerade, wenn mal etwas schief geht.

Christian Looser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 071 277 72 24, christian.looser@mobiliar.ch

Büro West
Zürcherstrasse 33
9000 St. Gallen
T 071 277 71 70
stgallen@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die **Mobiliar**

Eingeladen sind Kinder ab Kindergarten bis 7.

Klasse

Gemeinsam übt ihr das Musical "David wird König" ein.
Daneben gibt es Zeit für Geschichten, basteln und spielen.

Programm

FR, 15.45 – 18.15 Uhr, 1. Probetag inkl. kleiner Snack
SA, 08.45 – 18.15 Uhr, 2. Probetag inkl. Verpflegung
SO, 13.45 - ca. 18.00 Uhr, 3. Probetag inkl. Verpflegung
SO, 18.00 - ca. 19.30 Uhr Aufführung mit anschl. Apéro

Weitere Informationen

Wochenendbeitrag

Kindergarten – 1. Klasse: 30 CHF
2. Klasse – 7. Klasse: 40 CHF für das erste Kind,
weitere Kinder: 30 CHF

Zahlungsinformationen folgen nach Anmeldung.

Anmeldung und Kontakt

Gerne gibt Tosca Wetzol weitere Auskünfte unter
tosca.wetzol@kathsg.ch
Anmeldung **bis am 15. September** unter folgendem QR-
Code:





Reformierte Kirche
Straubenzell St. Gallen West

Ökumenische und evang.- ref. Veranstaltungen

Gottesdienste

Sonntag, 21. Juni, 10.30 Uhr, Kirche St. Laurenzen: Interreligiöser Gottesdienst «Beim Namen nennen»

Sonntag, 5. Juli, 9.30 Uhr, Bruder-Klaus-Kapelle Schwägalp: Gottesdienst, Pfrn. Anne Dietrich;
Musik: Trio Gioia

Sonntag, 9. August, 11.30 Uhr, Schulgelände Boppartshof: Ökumensicher Schuleröffnungsgottesdienst,
Pfrn. Anne Dietrich & Team; Musik: Akkordeon & Klarinette

Sonntag, 30. August, 9.30 Uhr, kath. Kirche St. Otmar: Ökumenischer Sömmerligottesdienst,
Pfrn. Regula Hermann & Pfr. Chika Uzor

Sonntag, 6. September, 10 Uhr, Kirche Bruggen: Gottesdienst zum Beginn der Schöpfungszeit,
Pfrn. Anne Dietrich & Team Weltweite Kirche; Musik: Mako Boetschi

Sonntag, 13. September, 10 Uhr, Kirche Bruggen: Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden,
Pfr. Uwe Habenicht; Musik: Populäre Kirchenmusik mit Karin Heeb

Alle weiteren Gottesdienste sind auf unserer Website oder im St. Galler Tagblatt (Kirchenzettel) publiziert.

Mittagstische

Evang. Kirchensaal Bruggen, am 3. Donnerstag im Monat, 12 Uhr

Anmeldung bis Dienstag 16 Uhr, Tel. 071 277 22 87, Vreni Kraus.

Daten: 18. Juni / Juli fällt aus / 20. August / 17. September

Begegnungszentrum/Pfadiheim Haggen am 4. Dienstag im Monat, 12 Uhr

Anmeldung bis Montag, 12 Uhr, 079 462 59 32 (auch per SMS), Erika Weisskopf

Daten: 23. Juni / 28. Juli / 25. August / 22. September

Mittagessen im Restaurant Broggepark, 11.30 Uhr, nur mit Anmeldung
bis Mittwoch unter 071 272 60 72, Kosten: CHF 15.00

Daten: Freitag, 26. Juni / Juli fällt aus / 28. August / 25. September



Jugendtreff Haggen ab der 5. Klasse (während den Schulferien geschlossen)

Jeweils mittwochs, 17 bis 19 Uhr, Begegnungszentrum, Oberstrasse 299

Kontakt: Dominic Mühlematter, dominic.muehlematter@straubenzell.ch



60plus im Westen

17. Juni, 13.15 Uhr:

Treffpunkt HB St. Gallen, Gleis 11 – «Mir fahred mit em Bähnli...»

Ein Ausflug nach Appenzell mit Zvieri

Nur für Personen, die sich angemeldet haben.

Weitere Infos: claudia.rufer@straubenzell.ch

19. August, 15 Uhr:

Sommerfest im Pfarrhausgarten mit dem Hackbrettduo «AVILANIS»

Bei schönem Wetter im Pfarrhausgarten der ref. Kirche Bruggen, Zürcher Str. 217.

Bei Schlechtwetter im Pfarreiheim St. Martin, Fürstenlandstr. 180

3. September, 14.30 Uhr:

Vortrag «Gesund im Alter; wie können wir uns stärken»

Ein Vortrag von Dr. med. Johannes Haarer im Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln

Eltern-Kind-Treff

Ein offenes Angebot für Eltern, Grosseltern und ihre Kinder bis

5 Jahre im Kirchensaal der evang.-ref. Kirche Bruggen.

Weitere Infos unter claudia.rufer@straubenzell.ch

oder via QR-Code



**Für weitere Fragen oder Auskünfte steht
Ihnen gerne unser Sekretariat zur Verfügung unter
Tel. 071 272 60 72 oder info@straubenzell.ch**

Gebet und Stille

Gemeinsam zur Ruhe kommen, sich in der Stille Zeit nehmen und im Gebet einen Moment verweilen **am Dienstag, 3. Juni / 1. Juli / 5. August und 2. September von 9.30 bis 10.00 Uhr im Alten Pfarrhaus* Bruggen, Zürcher Strasse 217** mit Claudia Rufer Ritter

Boccia

Dienstag, 16. / 23. / 30. Juni, 7. / 14. / 21. / 28. Juli, 4. / 11. / 18. / 25. August und 1. / 8. September, jeweils 18.45 bis 21.00 Uhr auf dem Vorplatz der Kirche Bruggen
Weitere Infos: claudia.rufer@straubenzell.ch



Morgensrunde um den Gübsensee

Mittwoch, 17. Juni, 6.35 Uhr / 23. September, 7.35 Uhr, Treffpunkt Bus-Endstation Winkeln
Weitere Infos: elisabeth.berger@straubenzell.ch



Spielnachmittage im Rest. Broggepark

Dienstag, 16. Juni / 18. August / 15. September, 14.30-16.30 Uhr, bei schönem Wetter im Pfarrhausgarten der ref. Kirche Bruggen. Weitere Infos: claudia.rufer@straubenzell.ch

Offener Lesekreis

Dienstag, 23. Juni / 18. August, 19.30 Uhr, Begegnungszentrum, Oberstrasse 299
Weitere Infos: elisabeth.berger@straubenzell.ch

Sing-Treff mit Regula Frehner

Donnerstag, 25. Juni / 10. September von 14.30-16.00 Uhr im Kirchensaal Bruggen
Weitere Infos: info@straubenzell.ch



FEIER.ABEND Konzerte

Freitags 19 Uhr im Begegnungszentrum, Oberstrasse 299
Konzerte & gemütlicher Ausklang bei Feuer und Getränken. Wer mag kann sich gerne etwas zum Grillieren mitbringen.

10. Juli: akkoustic Pop Duo 2 Stimmen, Piano & Cajon
Stilvolle Covers von grossartigen Popsong

7. August: Karisma Pop/Soul Trio Gesang, Piano, E-Bass
Ehrliche, berührende Eigenkompositionen in Mundart

11. September: Gritlis Jazzlokal Jazz Standards im Duo Gesang & E-Bass
Warmer, eleganter Jazz für Herz und Ohr

WaldGwunder

Samstag, 22. August, 9 Uhr, Treffpunkt: Haltestelle «Uni/Gatterstrasse»

Im WaldGwunder treffen wir uns, um aufmerksam und achtsam für das zu werden, was sich im Wald und in uns regt. Anschliessend gibt es die Möglichkeit zu grillieren. Weitere Infos: uwe.habenicht@straubenzell.ch

Vorankündigung Biblisches Krimidinner

«Der Fluch der Wüste» – Ein tödliches Geheimnis aus Abrahams Tagen

Freitag, 14. August, 18.30-21.30 Uhr, Restaurant Broggepark

Freuen Sie sich auf einen aussergewöhnlichen Abend voller Spannung, Gemeinschaft und überraschender Erkenntnisse und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen. Unkostenbeitrag für das 3-Gänge-Menü inkl. Getränk CHF 30.00. Anmeldung bis 7. August: tim.mahle@straubenzell.ch





E-Druck AG SPEZIALITÄTEN-DRUCK

Individuell gestaltete Drucksachen sind sowohl im Privat- wie auch im Geschäftsbereich in der heutigen digitalen Zeit sehr gefragt. Nebst der Gestaltung von allen Drucksachen bieten wir auch Veredelungen an, die in der Wirkung einmalig sind. Blindprägungen, Laserstanzungen, Druck- oder UV-Lacke lassen die Digital- und Offsetdrucksachen zu einem echten Erlebnis werden.

FORMENSTANZUNG



WEISSDRUCK



HEISSFOLIEN-
PRÄGUNG

NEU

THERMO-
RELIEFDRUCK



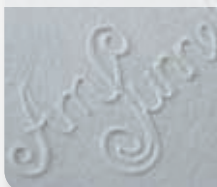
RUBBEL
SILBERLACK



PARTIELLER
GLANZLACK



BLINDPRÄGUNG



3D POP-UP-KARTE



Lettenstrasse 21 · 9016 St.Gallen
Tel. 071 246 41 41 · andreas.feurer@edruck.ch
www.edruck.ch

kreis
wasser

Unsere Profis
für Sanitär
und Heizung.

Sanitär / Heizung / Service

MÖGLICH- MACHER.

Bester Service und Qualität, die überzeugt.
071 274 20 74 / www.kreiswasser.ch

Ihr Elektriker im Quartier


elektro binder
binder verbindet

Binder & Co. AG
Rittmeyerstrasse 15
9014 St.Gallen
Fon 071 274 20 40
Fax 071 274 20 41
info@elektrobinder.ch
www.elektrobinder.ch

Digital-Café in St.Gallen

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton St. Gallen



Freiwillige vom Jugendrotkreuz Kanton St.Gallen erklären digitale Geräte

Das Jugendrotkreuz Kanton St.Gallen führt immer am letzten Samstag des Monats in St.Gallen ein «Digital Café» für ältere Menschen durch. Freiwillige nehmen sich dabei Zeit für alle Fragen im Umgang mit dem Smartphone, Tablet oder Laptop.

Die Bedienung eines Smartphones, Tablets oder Laptops kann manchmal kompliziert sein. Viele ältere Menschen haben Mühe, mit der sich ständig erneuernden digitalen Technologie Schritt zu halten. Im Digital Café nehmen sich die jungen Freiwilligen vom Jugendrotkreuz Zeit, um alle Fragen in Ruhe zu beantworten. Das Angebot ist kostenlos und wird jeweils am letzten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in den Büros des SRK Kanton St.Gallen im 4. Stock durchgeführt.

Anmeldungen bis zum Vortag an:
jugendrotkreuz@srk-sg.ch oder
Tel. 071 227 99 66.

Medienkontakt:
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton St.Gallen
Erdin Kamoglu
Leiter Jugendrotkreuz
Marktplatz 24
9004 St.Gallen
Telefon 071 227 99 66
erdin.kamoglu@srk-sg.ch
www.srk-sg.ch



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Wir suchen tatkräftige Frauen

Wohnen Sie in der Stadt St.Gallen und möchten als Haushelferin Ihre Lebenserfahrung, Ihr Wissen und Können einbringen?

Sie unterstützen unsere Kundinnen und Kunden im hohen Alter vor allem bei Hausarbeiten und vielen anderen Handreichungen, die der Alltag erfordert.

Für uns sind klare Regelungen, Stundenlohn, Spesenvergütung und Versicherungen eine Selbstverständlichkeit. Sie bestimmen den zeitlichen Umfang Ihres Engagements selbst und sind willkommen, ob Sie vier oder auch mehr Stunden pro Woche leisten möchten.

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne ausführlich.

Pro Senectute St. Gallen · Davidstrasse 16 · 9001 St.Gallen

Michael Gähwiler · 071 227 60 14



Freie Kitaplätze ab August!

- grosser Garten zum Spielen
- bedürfnisorientierte Betreuung
- drei kleine Gruppen
- täglich im Haus frisch gekochtes Essen

Lerne uns jetzt kennen:



[kita-triptrap.ch/
kontakt](https://kita-triptrap.ch/kontakt)

Wir freuen uns auf euch!

TRIP TRAP Kindertagesstätte
Oberstrasse 49, 9000 St.Gallen

Berufe persönlich entdecken

Am Samstag, 13. Juni 2026 von 10-15 Uhr wird erstmals die St.Galler Kantonalbank Halle (Foyer B) der Olma Messen St.Gallen zum Treffpunkt für Jugendliche, Eltern, Lehrbetriebe und Berufsorganisationen. Der Standortwechsel wurde nötig, weil an der GBS Riethüsli aus feuerpolizeilichen Gründen nicht mehr genügend Ausstellungsfläche zur Verfügung stand.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton St. Gallen



und bietet eine direkte Informations- und Austauschplattform. Lehrbetriebe präsentieren sich interessierten Schüler:innen sowie deren Eltern und Angehörigen persönlich.

Ziel ist es, Jugendliche frühzeitig mit der Berufswelt in Kontakt zu bringen und ihnen bei der Berufswahl Orientierung zu bieten. Besonders für jene, die noch unsicher sind oder keine klare Vor-



Das 9. Lehrstellenforum St. Gallen öffnet die Türen zur Berufswelt, um Berufe hautnah zu entdecken und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Organisiert wird der Anlass vom Verein Lehrstellenforum.org, der damit einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des dualen Bildungssystems leistet. Unterstützt wird das Forum durch das Amt für Berufsbildung mit der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung St. Gallen, die GBS, die Stadt St. Gallen mit «Schule und Musik», der Wirtschaftsverein «WISG» und die OST-Ostschweizer Fachhochschule. Ergänzend tragen Partner wie Ostjob, Swica, FashionPartner und Fahnen24 zu einem professionellen Event bei.

Orientierung für Jugendliche und Eltern

Das Lehrstellenforum ist als Tischmesse konzipiert

stellung ihrer Zukunft haben, schafft der Anlass wertvolle Perspektiven. Auch dieses Jahr werden wieder über 1'200 Besucher:innen erwartet.

Herausforderung Lehrlingssuche

Viele Branchen stehen vor der zunehmenden Schwierigkeit, geeignete Lernende zu finden. Sinkende Schülerzahlen sowie der Trend zu akademischen Laufbahnen erschweren die Nachwuchsgewinnung zusätzlich.

Umso wichtiger sind Plattformen wie das Lehrstellenforum: Sie ermöglichen es den Unternehmen, ihre Berufe aktiv zu präsentieren, Vorurteile abzubauen und die Attraktivität ihrer Ausbildungsplätze sichtbar zu machen. Gleichzeitig setzen die Betriebe damit ein klares Zeichen für ihr Engagement in der Nachwuchsförderung. ➤



BÄCKEREI KONDITOREI
Zürcherstr. 277
9014 St.Gallen
071 277 39 16
info@beckfrei.ch
www.beckfrei.ch

Öffnungszeiten:

Di - Sa 05.00–12.15
15.00–18.30
Sa 06.30–12.00
So und Mo geschlossen



Dorsin Market



Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr	7.00	–	19.00
Donnerstag	7.00	–	21.00
Samstag	7.00	–	17.00

Täglich frisch!

EIN BESUCH LOHNT SICH!

Straubenzellstrasse 23
9014 St. Gallen
Telefon 071 278 53 53
078 728 45 50
dorsinmarket21@gmail.ch

FÜCHTE • GEMÜSE • FLEISCH • TIEFKÜHLPRODUKTE • GETRÄNKE • GESCHENKARTIKEL • BACKWAREN
Produkte für den täglichen Bedarf.



KLAR - wir produzieren
alle Fenster in St. Gallen.
Auch Kunststoff-Fenster!

alles klar.

Klarer Fenster AG
Gröblistrasse 14, 9014 St. Gallen
Speerstrasse 11, 9500 Wil

T 071 272 10 10
www.klarer.ch



Lokale und regionale Lehrbetriebe vor Ort

Es werden mehr als 60 Aussteller erwartet, die rund 120 verschiedene Berufsbilder präsentieren werden. Die Besucher:innen erhalten spannende Einblicke in unterschiedlichste Branchen – von Handwerk über Technik bis hin zu Dienstleistungen.

Die Lehrbetriebe setzen dabei auf vielfältige Präsentationsformen: Videos, Anschauungsmaterial, interaktive Elemente und praktische Übungen laden dazu ein, Berufe direkt zu erleben und auszuprobieren.

Der Besuch des Lehrstellenforums ist kostenlos.

Weitere Informationen unter: <https://stgallen.lehrstellenforum.org/>

Kontakt:

Mario Stäheli, Präsident
Verein Lehrstellenforum.org,
kontakt@lehrstellenforum.org
+41 79 631 00 00

Spende Blut – rette Leben!



BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ
TRANSFUSION CRS SUISSE
TRASFUSIONE CRS SVIZZERA

Pfadi St. Martin: Natur, Freundschaft und Spass

In der Pfadi St. Martin ist immer etwas los: Mit viel Engagement gestalten die Leitenden abwechslungsreiche Programme für Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 17 Jahren. Ob bei spannenden Geländespielen, kreativen Bastelaktionen oder gemeinsamen Lagerfeuern – Spiel, Spass und Gemeinschaft stehen im Mittelpunkt.

Die Aktivitäten finden während der Schulzeit jeweils am Samstag von 14 bis 17 Uhr statt. Besonders angesprochen sind Kinder und Jugendliche aus den Quartieren Bruggen, Hagen und Winkeln, die bei uns mitmachen und Pfadiluft schnuppern möchten.



Ein besonderes Highlight im kommenden Sommer ist das Kantonslager (KALA) unter dem Motto „Tatzä“. Gemeinsam mit vielen anderen Pfadiabteilungen aus den Kantonen St. Gallen sowie Appenzell Inner- und Ausserrhoden werden die Teilnehmenden eine unvergessliche Lagerzeit erleben – voller Abenteuer, neuen Freundschaften und besonderen Erlebnissen in der Natur.

Neben den Aktivitäten draussen lernen die Kinder auch wichtige soziale Fähigkeiten wie Teamarbeit, Verantwortung und gegenseitigen Respekt. Die Pfadi bietet damit einen wertvollen Ausgleich zum Alltag und schafft Erinnerungen, die lange bleiben.



Bei Fragen oder sonstigen Bemerkungen darf man sich gerne unter al@pfadistmartin.ch melden.

Neue Gesichter sind bei uns jederzeit herzlich willkommen – wir freuen uns über alle, die Lust auf Abenteuer, Freundschaften und unvergessliche Erlebnisse haben!

Für weitere Infos folgt uns gerne auf Instagram und Facebook unter [pfadistmartin](#) und schaut auf unserer Webseite vorbei: www.pfadistmartin.ch.

Industriekultur in der Ostschweiz

Autor Hans-Peter Bärtschi

R.B.: Letzhin bin ich auf eine Broschüre gestossen, die mich sofort in den Bann zog. Beim Durchstöbern bin ich auf die folgenden Artikel gestossen. Ich habe die Seiten kopiert und dabei an den nächsten «Brögger» gedacht.

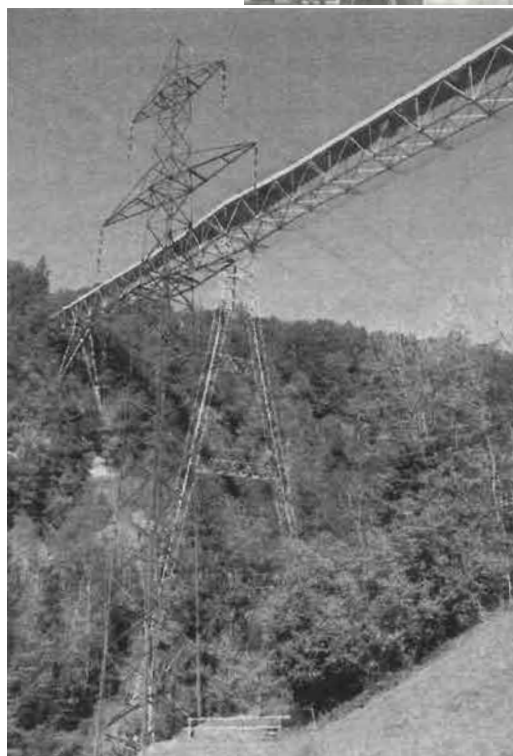
Eleganz dank Sparsamkeit: Brücke Haggen-Stein

Dieses faszinierende, eigenartige Brückenbauwerk bietet seit 1937 eine Verbindung von Talschulter zu Talschulter zwischen St.Gallen und dem appenzellischen Stein. Die Bestrebungen, nicht mehr die 364 Stufen in die Silterschlucht hinuntersteigen zu müssen, gehen auf das Jahr 1884 zurück, als die Anlieger begannen, einen Fonds zur Förderung des Verkehrs Stein-Haggen zu äufnen. 1906 projektierte der St.Galler Ingenieur Karl Vogt eine neun Meter breite Strassenbrücke, die auch einer Trambahn St.Gallen-Stein-Appenzell hätte dienen sollen. Im Ersten Weltkrieg liessen die Verantwortlichen des Fonds das Projekt fallen. Der erneute Anlauf mit einer abgespeckten Variante geriet in die Krisenzeit nach 1929, doch wurden die Bauarbeiten 1934 ausgeschrieben.

Die 355 Meter lange und fast 100 Meter hohe Brücke wurde vom Luzerner Ingenieur Robert Dick als reine Stahlkonstruktion für den schwebenden Freivorbau konzipiert. Dadurch konnte auf ein Lehrgerüst verzichtet werden. Die filigrane, leichte Konstruktion trägt eine Fahrbahn von vier Meter Breite, zwei Verbreiterungen über den Mittelstützen ermöglichen das Kreuzen



Blick von der Steiner Seite auf die sanierte Brücke.
Foto HPB 2011



Blick vom Sittertal auf die Ganggelibrogg. Foto HPB 2011

von Fuhrwerken. An der Einweihung am 31. Oktober 1937 nahmen 5000 Menschen teil, wobei die Brücke ins Schwingen geriet und deshalb seither «Ganggelibrogg» genannt wird. Gewichtsbeschränkungen belassen die Schwingungen im ungefährlichen Bereich. Die Sanierung 2009 ermöglichte eine Stabilisierung, gleichzeitig behindern seitliche Kragarme mit Stahlnetzen Suizidversuche.



Werden Sie Flügelstärker/in.

Geben Sie unseren Mitarbeitenden Aufwind!
Mit Ihrem Auftrag für Umzug, Reinigung,
Räumung, Entsorgung oder Gartenunterhalt
unterstützen Sie unser Team direkt.



Jetzt
Angebot
einholen

Berufliche und soziale Integration
9015 St. Gallen / 071 310 00 04
www.laebepius.ch

läbeplus

Mehr als Arbeit.

Die St.Galler Stadtwerke
engagieren sich für Sport
in Stadt und Region.

Wie nutze ich meinen Heimvorteil?

Wir haben die Antwort.

Im Heimspiel sind wir unschlagbar:
Wir ernten den Sonnenstrom über
St.Gallen, fördern Wasser aus dem
Bodensee und liefern Fernwärme von
hier. Noch mehr Volltreffer unter
www.sgs.w.ch.



//sgsw
St.Galler Stadtwerke



➤ Die Fahrstrasse zur Nordmühle

Von der Nordmühle sind in der Schlucht des Wattbachs heute kaum noch bauliche Überreste zu erkennen – Überschwemmungen haben fast alles weggerissen. Als Besitzer der Mahlmühle wurde 1754 der Bruder des Teufener Brückenbauers Grubenmann genannt. Erhalten ist die Fahrstrasse von St.Gallen Haggen, die einerseits in die Sitterschlucht hinunterführt und andererseits hinter der Nordmühlebrücke nach Nierdeuten hochsteigt. Seit dem Bau der Fachwerkbrücke Haggen-Stein dient sie nur noch dem Forstverkehr. Die heutige Steinbogenbrücke über den Wattbach stammt aus dem Jahr 1876. Sie wurde inzwischen mit Eisenbändern und Beton verstärkt und erhielt Gasrohr-Geländer.

*Fahrstrasse St. Gallen Haggen-Nordmühle.
Foto HPB 2011*



Zweibruggen/Wattbach: gedeckte Holzbrücke von 1655

Zwei steile Fusswege führen vom sankt-gallischen Haggen und vom appenzellischen Hauteuten zur Einmündung des Wattbachs in die Sitter hinunter. Zwei Hüslibruggen, also gedeckte Holzbrücken, queren die beiden Gewässer, 100 Meter über dem Wasserspiegel liegt die Fahrbahn der Hochbrücke Haggen-Stein. Bei der Hüslibrücke über den Wattbach handelt es sich um eine sehr alte, 1655 erbaute Holzbrücke. Mit dem mehrfachen, kombinierten Spreng- und Hängewerk überspannt sie den Bach auf einer Breite von 14,2 Metern. Die Fahrbahn ist mit Längsbohlen belegt, das Dach mit Biberschwanzziegeln gedeckt. Eine Markierung weist darauf hin, dass man die Kantonsgrenze St.Gallen-Appenzell Ausserrhoden überschreitet. Die Brücke wurde 1974 saniert.

*Die zwei Bruggen mit Stütze der Fachwerkbrücke Haggen.
Foto HPB 2011*



Fortsetzung folgt!

V O L V O

Das grösste Volvo Lagerangebot der Schweiz.

Finden Sie Ihren Neuwagen oder Gebrauchtwagen in
St. Gallen, Wil und Oberuzwil oder auf www.baldegger.com.

Neuwagen der neusten Generation: sofort verfügbar – ohne Lieferzeit.
Top gepflegte **Gebrauchtwagen**: umfassend geprüft – mit Garantie.
Top Beratung, BEST PRICE Garantie, Leasing & Finanzierungsangebote.

Jetzt **Probefahrt** vereinbaren und Ihr neues **Traumauto** testfahren.

 **VOLVO SWISS PREMIUM®**

10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE
5 JAHRE/150 000 KM VOLL-GARANTIE

BALDEGGER GROUP

Baldegger Automobile AG
Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen
071 274 80 40
sg@baldegger.com

Baldegger Automobile AG Wil
Flawilerstrasse 31, 9500 Wil
071 929 80 40
wil@baldegger.com

Baldegger Automobile AG Oberuzwil
Flawilerstrasse 36, 9242 Oberuzwil
071 955 76 76
oberuzwil@baldegger.com



Zuhören wie Momo

Etwas Alltäglichem, Selbstverständlichem und doch sehr Wichtigem möchte ich mich in diesem Bericht widmen: dem Zuhören. Wer das jetzt liest, denkt vielleicht, Zuhören könne ja jeder, das sei nicht schwer. Doch bei genauerem Hinsehen fällt auf, wie anspruchsvoll aktives Zuhören sein kann.

Bei uns im Fiorino St.Gallen Lerchenfeld wird ununterbrochen kommuniziert. Es wird geredet, erzählt, gelacht, geschimpft, geplappert, geschmollt – mal leise, mal laut, mal anständig, mal frech. In unserem Alltag mit den Kindern spielt Kommunikation eine zentrale Rolle: das Reden ebenso wie das Zuhören. Zuhören mit allen Sinnen – oder wie es im personenzentrierten Ansatz von Carl R. Rogers heisst: das aktive Zuhören. Beim Wort Zuhören kommt mir immer sofort ein Kinderbuch von Michael Ende in den Sinn: die Geschichte von der kleinen Momo, die zuhören konnte wie niemand sonst.

Sie konnte so zuhören, dass den Leuten plötzlich sehr gescheite Gedanken kamen. Nicht etwa, weil sie etwas sagte oder fragte, was die anderen auf solche Gedanken brachte – nein. Sie sass einfach da und hörte zu, mit aller Aufmerksamkeit und aller Anteilnahme. Sie schaute die Menschen mit ihren grossen, dunklen Augen an und konnte so zuhören, dass ratlose, unentschlossene Leute auf einmal ganz genau wussten, was sie wollten. Oder dass sich ein Schüchterner plötzlich frei und mutig fühlte. Oder dass Unglückliche und Bedrückte zuversichtlich und froh wurden. Und wenn jemand meinte, sein Leben sei verfehlt und bedeutungslos und er selbst nur irgendeiner unter Millionen – einer, auf den es überhaupt nicht ankommt und der ebenso schnell ersetzt werden kann wie ein kaputter Topf – dann wurde ihm, noch während er dies alles Momo erzählte, auf geheimnisvolle Weise klar, dass er sich gründlich irrte. Dass es ihn, genauso wie er war, unter allen Menschen nur ein einziges Mal gab und dass er deshalb auf seine besondere Weise für die Welt wichtig war. So konnte Momo zuhören.

Ob es uns im Alltag gelingt, den Kindern auf diese Art zuzuhören? Wie oft hören wir nur mit einem Ohr zu und machen nebenbei etwas anderes? Oder wir hören zu, sind aber mit unseren Gedanken ganz woanders?

Carl R. Rogers beschreibt in seinem Ansatz das aktive Zuhören. Nachfolgend einige Punkte aus dem personenzentrierten Ansatz, die uns in unserer Arbeit mit den Kindern wichtig sind:

- wertschätzende wohlwollende Haltung
- sich voll und ganz dem Kind zuwenden
- ihm sein Interesse und seine volle Aufmerksamkeit widmen
- paraphrasieren: das Gesagte in eigenen Worten wiederholen, nachfragen, Verständnisfragen klären
- verbalisieren: wahrgenommene Gefühle benennen/zum Ausdruck bringen
- Empathie (einfühlend, nicht wertend), Kongruenz (echt, authentisch sein), Akzeptanz (positive, warmherzige, akzeptierende Haltung)
- für die Kinder da sein, die Kinder mit ihren Bedürfnissen wahrnehmen, ernst nehmen
- Selbständigkeit unterstützen und fördern
- kleine Schritte beachten und ermutigen
- Wahlmöglichkeiten bieten, Partizipation ermöglichen
- Trennung von Person und Sache

Und vielleicht, liebe Leserin, lieber Leser, denken Sie beim nächsten Mal, wenn Ihnen jemand etwas erzählt, an Momo. Vielleicht legen Sie Ihre Arbeit weg oder schieben die Gedanken zur Seite und hören einfach „nur“ zu. Und geben dieser Person das Gefühl, einzigartig und wichtig zu sein.

Sabrina Grandchamp, Kitaleiterin im Fiorino St.Gallen Lerchenfeld

Standort
Fiorino St.Gallen Lerchenfeld
Zürcher Strasse 193
9014 St.Gallen

Kontakt
071 278 33 30
sg.lerchenfeld@fiorino.ch

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
06:30 – 18:30



fiorino.ch



Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag
08:00 – 19:30 Uhr

Freitag – Samstag
08:00 – 21:00 Uhr

Sonntag
Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hechtacker Straße 12b • 9014 St.Gallen

Willkommen liebe Gäste

Wir laden Sie ein in gemütlicher und romantischer Atmosphäre den Moment zu genießen.

Entdecken Sie unsere sorgfältig ausgewählten Weine sowie feine Getränke, die Genuss und Qualität vereinen.

Gerne servieren wir Ihnen auch feine Snacks sowie hausgemachte Desserts und Kuchen, die mit viel Liebe und Sorgfalt zubereitet werden.

Ob für einen entspannten Abend, ein besonderes Treffen oder einfach zum Abschalten.

Lassen Sie sich verwöhnen.



Oberstrasse 165 • 9000 St.Gallen

071 536 32 67

BESTELLEN SIE AUCH ONLINE!

Whatsapp 078 879 64 75
www.westpointsg.ch



Compagna-Reisebegleitung

Der Weg ist das Ziel

Seit 25 Jahren sind Freiwillige von COMPAGNA Reisebegleitung Schweiz mit Menschen unterwegs, die nicht alleine reisen können oder wollen. Sie holen die Kunden mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ab und begleiten sie bis zum Ziel, da selbst unterwegs zu sein, bedeutet für viele Freiheit.

David ist 19 und spielt jeden Donnerstagabend Korbball bei PluSport. Ruth ist 92 und muss regelmässig zur Kontrolle ins Kantonsspital. Jeanine ist 7 und besucht jedes zweite Wochenende ihren Vater in Winterthur. Alleine können sie den Weg (noch) nicht meistern, aber mit Hilfe von Reisebegleitern erreichen sie ihr Ziel.

1886 als Freundinnen junger Mädchen gegründet, später zu COMPAGNA umgetauft, hat die St.Galler Sektion des Vereins vor 25 Jahren die Organisation von Reisebegleitungen in der ganzen Schweiz übernommen.

Die rund 120 Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter sind Profis im öffentlichen Verkehr. Sie bringen ihre Schützlinge mit Bus und Bahn in alle

Winkel der Schweiz. Viele Kundinnen und Kunden sind regelmässig mit den gleichen Begleitern an zum selben Ort unterwegs. Etwa vom Wohnheim zu den Eltern am Wochenende, zu integrativen Arbeitseinsätzen und in die Sportstunde.

In einigen Fällen ist die Begleitung temporär - bis genügend Sicherheit da ist, um die Reise selbstständig zu machen. Andere werden jahrelang von den gleichen Personen begleitet. Dies vermittelt Sicherheit für die Kunden, aber auch eine stabile Beziehung zu den Bezugspersonen.

Die Begleitung durch COMPAGNA ist auch für das Umfeld eine Entlastung. Eltern, Bezugs- und Pflegepersonen können sich so ihrer Hauptaufgabe widmen. Die zeitaufwendigen Transfers werden in kompetente Hände weitergegeben.

Weitere Informationen für interessierte Kunden oder Personen die sich als Reisebegleitperson engagieren mochten finden:

www.compagna-reisebegleitung.ch

WWF Exkursion

Exkursion „Fährten suche im Sittertobel“ – 02.05.2026

Bei trockenem Frühlingswetter machten sich 18 Teilnehmende – Gross und Klein – gemeinsam mit mir als WWF-Begleitung auf den Weg ins Sittertobel, um auf Spurensuche zu gehen.

Unter der Leitung von Mirko Calderara, Wildhüter beim Amt für Natur, Jagd und Fischerei, tauchten wir in die Welt der heimischen Wildtiere ein. Besonders eindrücklich waren die mitgebrachten Anschauungsstücke: Felle von Dachs, Fuchs und Biber sowie Knochenstücke, ein Rehfuß und Geweihe von Hirsch und Reh.

Auf unserem Weg entdeckten wir an Grashal-

men und Bäumen Frass- und Kratzspuren von Biber und Reh. Aufgrund der anhaltenden Trockenheit blieben weitere Fährten jedoch selten. Ergänzend zeigte uns der Wildhüter Wildtierkorridore und erklärte ihre wichtige Bedeutung für die Tiere.

So wurde auf eindrückliche Weise sichtbar, wie viele Spuren die Tiere hinterlassen – auch wenn sie selbst oft verborgen bleiben.

Herzlichen Dank an Mirko Calderara für die engagierte Leitung und die spannenden Einblicke.

12.–16. OKTOBER 2026

ST.GALLEN – HERISAU

projektwoche.ch



5 Tage /
48 Camps
Wähle
dein Camp!

VERANSTALTER



HAUPTSPONSOR



AUSRÜSTER

Kustom



KOLLER GETRÄNKE AG ABTWIL



Hauptstrasse 58
9030 Abtwil
Telefon 071 311 13 18
www.koller-getraenke.ch

Partyanhänger zum Mieten
prompter Hauslieferdienst
Bierpass für Abholdienst



ATANASOV REINIGUNG

Sauberkeit mit Abgabegarantie

- ★ Baureinigung
- ★ Geschäftsräume
- ★ Gartenpflege
- ★ Wohnungen
- ★ Entsorgung

Dane und Ivana Atanasov, Wolfgangstrasse 13, 9014 St. Gallen
Telefon 079 458 69 77 oder 079 542 41 56
atanasov.reinigung@outlook.com

Projektwoche

Spass und Action mit Profis!

Die Projektwoche St.Gallen ist ein vielseitiges und attraktives Freizeitangebot für Kinder und Teenager. Training mit Profis, Spass und Gemeinschaft stehen im Zentrum. Wähle eines der 48 Camps und melde dich heute noch an!

Training

Nicht die Leistung oder das Können eines Einzelnen steht im Mittelpunkt, sondern der individuelle Fortschritt und der Teamgeist.

Spass

Freude überträgt sich auf unsere Leidenschaft, steckt an und steigert unsere Lebensqualität.

Time-Out

Das Time-Out gibt Einblick ins Leben von Trainern, Sportlern und Menschen, die ihre Kraft aus der Beziehung zu Gott schöpfen.

Zusammenarbeit mit Sportvereinen

Die Projektwoche arbeitet eng mit lokalen Sportvereinen zusammen. Alle Camps werden von Fachpersonen geleitet und stehen allen Kindern und Jugendlichen offen.



Datum: 12. – 16. Oktober 2026

Kosten: zwischen Fr. 105.– und Fr. 195.–

Anmeldung: www.projektwoche.ch

Stiftung Bild, Projektwoche, Piccardstrasse 18,
9015 St.Gallen, 079 593 47 00

Aufruf

Aufruf

Ich suche Personen, die mir Infos über das **Mädchenheim Sonnenbühl** in Bruggen (geschlossen sehr wahrscheinlich um 1951) Rittmeyerstr. 11, 9014 St.Gallen, geben können.

Danke für Ihre Rückmeldung.

Donata Faust, Stationsstrasse 10, 9014 St.Gallen
donata.faust@gmail.com

hevsg.ch



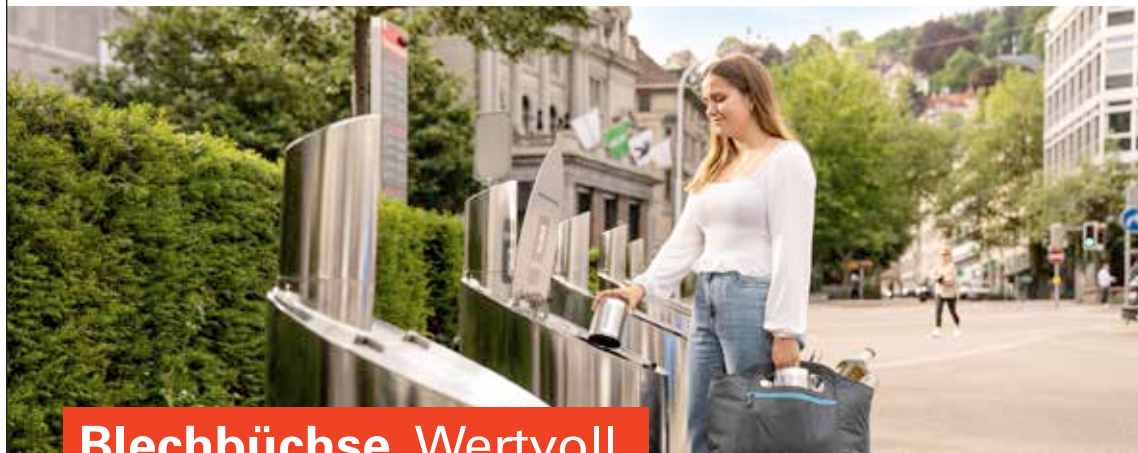
Vertraut mit
Immobilien
seit 1893.

Mit uns bleibt
Ihr Zuhause in
vertrauten Händen.

Wir beraten und begleiten Sie persönlich
beim Kauf, Verkauf, bei der Bewertung und
Bewirtschaftung Ihrer Immobilie.

**HEV** St.Gallen
Verwaltungs AG

RECYCLE



Blechbüchse. Wertvoll.

Ab damit zur Sammelstelle und
trennen statt verbrennen.

www.re-sg.ch

Eine Initiative von Entsorgung
St.Gallen und Partnern



55 Jahre

Wasser in
St.Gallen
1471 – 2026

Jubiläumsanlass

**Samstag, 22. August 2026, 10–16 Uhr,
auf dem Gallusplatz St.Gallen.**

Wie funktioniert die Wasserversorgung unserer
Stadt? Vorbeikommen, erleben, fragen.

Programm:

- Spannende Erlebnisstationen und Infostände
- Abwechslungsreiches Familienprogramm
- Jubiläumskino mit Kurzfilmen
- Wettbewerb
- «Brunnen-Challenge»
- Festwirtschaft

//sgsw
St.Galler Stadtwerke

Scannen und
mehr erfahren.
www.sgsw.ch/wasser555



Wer kennt diese Bilder ?



An der letzten HV tauchte eine Person mit diesen drei gerahmten Bildern auf. Die Bilder wurden am Eingang aufgelegt, doch niemand konnte mit Sicherheit sagen, was auf den Bildern zu sehen ist.

Wenn jemand etwas über die Fotos weiss, soll sich die betroffene Person bei Rico Breitenmoser Lehnstrasse 46, 9014 St.Gallen melden.
Mail: info@print-studio.ch
Telefon: 079 567 42 30



Ihr Dachdecker in der Region - seit 1878!

DÄCHER · FASSADEN · SOLAR

merz+egger



„Wieder im FLOW sein“

...mit Craniosacral- und manueller
Schmerztherapie

Neu an der Lämmli Brunnenstrasse 55
in St. Gallen



www.flowcraniosacraltherapie.ch • karina.meile@bluewin.ch • 0041 (0)79 750 67 04

Vereint in St. Gallen. Überall für alle. 365 Tage im Jahr.

Wir bieten Gesundheits- und
Krankenpflege, Hauswirtschaft
sowie ambulante psychiatrische
Pflege und Betreuung.

Wir decken das gesamte St. Galler
Stadtgebiet ab und sind von den
Krankenkassen anerkannt.

www.spitex-stgallen.ch
Tel. 071 277 66 77



Überall für alle

SPITEX
St. Gallen



Komm Glückck

Schrift * Bilder *
Briefe * Gedichte
24.6.–18.10.26

open
art
museum

Summer Fäscht 26

summerfaescht-sg.ch

Sa, 22.08.
Schulareal
Boppartshof

Hauptsponsoring

sgpk
St.Galler
Pensionskasse

Schützengarten

st.gallen

REY
Faszination Blech


straubenzeller fonds
der ortsbürgergemeinde st.gallen

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Region St. Gallen West

ab 14 Uhr
Getränke, Kaffee & Kuchen

14 bis 17 Uhr
Kinderschminken
Spiel und Spass mit:
• HC Bruggen
• KITA Chinderwelt Wolfganghof
• Natur- und Hofspielgruppe Waldkäuzli
• Pfadi St.Martin
• ref. und kath. Kirche Bruggen
• Tagesbetreuung Boppartshof
• Villa YoYo St.Gallen Hinterberg

14 bis 18.30 Uhr
Hüpfburg mit dem Blauring Bruggen

17.30 Uhr
Minidisco

ab 18 Uhr
Warme Küche

19 bis 22 Uhr
Live-Musik mit der Beatband FETT & FALTIG

Komm Glückck

Schrift * Bilder * Briefe * Gedichte

Mit der Ausstellung *Komm Glückck* zeigt das open art museum Werke, in denen das Beziehungsgeflecht von Wort und Bild die Hauptrolle spielt. Die vielfältige Kunstpraxis führt zu spannenden Fragen: Wann wird ein Gedanke in Sprache gefasst, wann nimmt er verschriftlicht die Form eines Bildes an? Was kann ein Bild ausdrücken, das ein Text nicht kann – und umgekehrt? Besonders dort, wo das Wort an seine Grenzen stösst, hilft die Kunst, Gefühle und Erlebnisse sichtbar zu machen.

Come Luuckck

Text * Images * Letters * Poems

With the exhibition *Come Luuckck*, the open art museum is presenting works in which the complex interplay between word and image takes center stage. This diverse artistic practice raises fascinating questions: When is a thought put into words, and when does it take on the form of an image once written down? What can an image express that a text cannot – and vice versa? Particularly where words reach their limits, art helps to make feelings and experiences visible.

open art museum

Davidstrasse 44 | CH-9000 St. Gallen

T +41 71 223 58 57 | info@openartmuseum.ch
openartmuseum.ch | [instagram](#) | [facebook](#)

Di–Fr 14–18 Uhr | Sa, So, Feiertage 12–17 Uhr
1. August geschlossen



Titelbild: Carol Bailly (*1955), «*Madame serpent-sur-la-tête est mécontente*», undatiert, Mischtechnik auf Papier, 32×24 cm, open art museum, Schenkung Simone und Peter Schaufelberger-Breguet

Vernissage

Mittwoch, 24. Juni 26, 18.30 Uhr

**Mit dem Typografen Roland Stieger, TGG.
Alle sind herzlich eingeladen, mit Apéro.**

*Reiseziel Museum: Kunstpostkarten
bedrucken, Familien-Workshop
mit Isabell Krähenmann*

Sonntag, 5. Juli, 2. August, 6. September 26,
jeweils 10–17 Uhr

*Kunst Kaffee Kuchen und Artist Talk
mit Armin Andreas Pangerl*
Sonntag, 16. August 26, 15 Uhr

*Handlettering Workshop mit den
Letterinas Nicole Friedli und
Rebecca Dornbierer*
Samstag, 29. August 26, 13–16 Uhr

*Adelheid Duvanel: Sprachbilder –
Bildsprachen, Workshop und szenische
Lesung*
Freitag, 4. September 26, 11–20 Uhr

20. Museumsnacht St. Gallen
Samstag, 12. September 26, 18–24 Uhr

*Musikalische Lesung von Texten aus der
Ausstellung mit dem Trio Poetico*
Samstag, 27. September 26, 11–13 Uhr

Finissage und Führung
Sonntag, 18. Oktober 26, 11 Uhr

Ausstellungsrundgang
Mittwoch, 18 Uhr: 1.7., 5.8., 16.9.26

*Weitere Informationen und aktuelle
Hinweise zu den Veranstaltungen finden
Sie auf unserer Website und erhalten
Sie persönlich über unseren Newsletter.
Anmeldung:*





ROTH

GARTENBAU | GARTENPFLEGE

Christian Roth

Eidg. dipl. Gärtnermeister
Fax. 071 311 36 29

9030 Abtwil

Moosstrasse 15
Tel. 079 696 81 39

9015 St.Gallen

Mövenstrasse 2
Tel. 071 311 36 22

Wir empfehlen uns für

Planung • Unterhalt
Umänderung • Neuanlagen

www.rothgartenbau.ch

Nm

Naturmuseum
St.Gallen



16.5
—
20.9.26

SPUREN
Fährten, Frass
und Federn

TOP QUALITÄT

ZU UNSCHLAGBAREN PREISEN

Entdecken Sie exklusive Luxusprodukte
aus überschüssigen Beständen –
hochwertige Markenware zu
überraschenden Preisen!

30% Rabatt

bei jedem Einkauf mit dem Code:
MILA10 im Store oder Onlineshop

Öffnungszeiten: Donnerstag, 9.00-11.00 / 14.00-16.00 Uhr
Mila d'Opiz Haggenstrasse 40, 9014 St. Gallen

MILA D'OPIZ

feel  serenity

IM NEUEN
MILA D'OPIZ
STORE!



miladopiz.com

Ein Eingang mit Symbolkraft – eine gemeinschaftliche Erneuerung bei der Kita TRIP TRAP

Wer die Kita TRIP TRAP an der Oberstrasse 49 betritt, merkt sofort: Die alte, charmvolle Jugendstilvilla hat im Eingangsbereich ein neues Gesicht bekommen. Eine Bank mit Stauraum lädt zum Ankommen ein, Schuhe finden ihren Platz, und vor der Kellertreppe sorgt ein Sturzschild für zusätzliche Sicherheit. Es sind keine grossen Änderungen – und doch erzählen sie eine wichtige Geschichte über kleine Gesten, die gemeinsam entstanden sind und für Kinder einen grossen Unterschied machen.



Im Rahmen der Crowdfunding-Initiative «Localhelden.ch», unterstützt von der Raiffeisenbank St. Gallen, haben 137 Gönnerinnen und Gönner insgesamt 4590 Franken gesammelt. Ein Ziel, das zunächst bescheiden wirkte, für die Kita jedoch viel bedeutet: den Eingangsbereich zu renovieren, sicherer zu machen und gleichzeitig einladend zu gestalten. Heute ist das Ergebnis sichtbar – und spürbar.

Vor dem Haus wächst ein Baum, der als Zeichen des Dankes an die Gönnerinnen und Gönner gepflanzt wurde. Daneben liegen bemalte Namenssteine, die Kinder gestaltet haben. Sie zeigen: Hier wird nicht nur für Kinder gearbeitet, sondern mit ihnen.

Die Kita TRIP TRAP ist ein eigenständiger Verein, der nur teilweise durch Eltern- und Mitgliederbeiträge finanziert wird. Eine Leistungsvereinbarung

mit der Stadt St. Gallen sichert den Betrieb durch Subventionsbeiträge. Für aussergewöhnliche Ausgaben ist die Kita jedoch auf Spenden und Sponsoring angewiesen. Umso bedeutender ist das Engagement, das hinter dieser Aktion steht.

Diese gemeinsame Haltung prägt auch den Alltag der Kita. Mit einem gemeinsamen «Zmorge» und frischen «Brötli» vom Beck beginnt der Tag ruhig – für viele Kinder ist dieser achtstündige Start sehr wichtig. Danach verteilen sich die Kinder auf vier altersgemischte Gruppen in den Wohnungen des Hauses. Die Struktur gibt Orientierung und lässt gleichzeitig Raum für Individualität. Das Konzept ist so angelegt, dass jedes Kind enge Bezugspersonen hat und jederzeit Trost und Unterstützung findet.



Der Alltag lebt von Beziehungen und wiederkehrenden Momenten: Singen im Kreis, freies

Chirurgische Praxis St. Gallen / Chirurgische Enddarmpraxis SG

Dr. med. Samir Sayour

Facharzt für Chirurgie, Bauchchirurgie, Proktologie (Enddarmchirurgie)

Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen **Telefon 071 511 73 50**

Sprechzeiten: Mo bis Fr 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00, Di bis 20.00 Uhr



Seelenheil St. Gallen

Dr. med. Brigitte Sayour

Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychoonkologie

Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen **Telefon 071 511 73 55**

Sprechstunden: Mo bis Do 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00, Fr. n. Vereinbarung

Seelenheil

REY AG, 9014 St.Gallen, www.reyag.ch



**SPANNENDES LERNEN ALS
PRODUKTIONSMECHANIKER!
JETZT BEWERBEN!**



Faszination Blech



www.city-garage.ch

Die Vertrauensgarage in Ihrer Nähe.



ALPINE



➤ Spiel, kleine Aufgaben. Viel Zeit verbringen die Kinder draussen. Der grosse Garten mit rund 1600 Quadratmetern wird zum Bewegungs- und Entdeckungsraum. Im Sommer spielt sich ein Grossteil des Tages hier ab. Ergänzt wird der Alltag durch Ausflüge, etwa in den Walter Zoo, den Wildpark Peter und Paul, ins Naturmuseum oder in den botanischen Garten. Bewegung, Kreativität und soziale Kompetenzen werden ebenso gefördert wie Selbstständigkeit.

Auch das Team entwickelt sich stetig weiter. Zwei Weiterbildungstage pro Jahr sind fest eingeplant, mit aktuellen Themen rund ums Kindeswohl, Notfallkursen und fachlichen Inputs. Lernende gehören fest dazu – ab Sommer sind es sechs. Jede lernende Person wird eng begleitet und hat eine eigene Berufsbildnerin oder einen

eigenen Berufsbildner.

Eltern werden bewusst einbezogen – etwa beim Sommerfest oder im neu geschaffenen Elterncafé. Es sind Begegnungen, die den Austausch fördern und das Gefühl stärken, gemeinsam unterwegs zu sein.

Wer die Kita TRIP TRAP heute betritt, merkt es deshalb sofort: Der erneuerte Eingangsbereich ist mehr als nur eine Renovation. Die neue Bank mit Stauraum, der geordnete Platz für Schuhe oder der zusätzliche Sturzschutz stehen sinnbildlich für das, was hier täglich gelebt wird – ein achtsames Ankommen, getragen von Gemeinschaft, Engagement und vielen kleinen Beiträgen, die zusammen etwas Besonderes schaffen. <

Offene Jugendarbeit West

Im Jugendtreff lollypop wird aktuell von vielen Jugendlichen sehr regelmässig genutzt. Manchmal verlaufen die Treffs ruhig und entspannt, doch manchmal sind sie auch laut und turbulent. Dies stellt die Mitarbeitenden gelegentlich vor herausfordernde Situationen. Durch eine gute und intensive Absprache gelingt es den Sozialarbeitenden adäquat und schnell auf die jeweiligen Situationen zu reagieren. Konflikte und herausfordernde Situationen können so gut gelöst und nachbearbeitet werden.

Der Mädchentreff West ist aktuell auch sehr gut besucht. Vor kurzem wurde Slime im Treff selbst hergestellt, was sehr gut bei den Treffbesuchenden ankam. Einige Mädchen, die schon länger nicht mehr im Treff waren, kam wieder einmal vorbei. Nach wie vor wird sehr gern gekocht und gebacken im Treff. Auch Spiele werden immer wieder gern gespielt und viel zusammen gepuzzelt.

Aktuell finden auch die Einführungen der 6. Klassen im Stadtteil West statt. Hierfür besuchen uns die 6. Klassen zusammen mit ihren Lehrpersonen. Auf spielerische Weise lernen sie so den Jugendtreff, uns Jugendarbeitende und alle Angebote der Offenen Jugendarbeit kennen.

Bis bald.

Euer Team der Offenen Jugendarbeit West

Mädchentreff West

Elfi Blochberger

E-Mail: elfi.blochberger@stadt.sg.ch

Telefon: 071 224 44 51

Öffnungszeiten: Mi 14 bis 17 Uhr und Fr 17 bis 20 Uhr, jeden Freitag Oberstufen-Treff von 20 bis 22 Uhr

Jugendtreff lollypop

Domenica Del Tiglio

E-Mail: domenica.deltiglio@stadt.sg.ch

Telefon: 071 224 63 38

Öffnungszeiten: Mi 14 bis 18 Uhr und Fr 18 bis 20 Primartufen-Treff 20 bis 22 Uhr Obertsufen-Treff



Offene Jugendarbeit West



[offenejugendarbeitwest](https://www.instagram.com/offenejugendarbeitwest)



[elfi_offenejugendarbeitwest](https://www.instagram.com/elfi_offenejugendarbeitwest)

Wanderfreunde Ostschweiz



wanderfreunde ostschweiz
wandern & kultur

Das Signet deutet bereits auf die Besonderheit unseres Wandervereins hin. Unsere Wanderleiter sind angehalten, ihre Wanderungen wo immer möglich mit kulturellen Beiträgen irgendwelcher Art zu kombinieren.

Teilnehmende erfahren während den Wanderungen viel Wissenswertes über Land, Leute und kulturelle Sehenswürdigkeiten der näheren Umgebung.

Unser Verein hat rund 130 Mitglieder. Er existiert bereits seit 54 Jahren. Unsere Mitglieder sind mehrheitlich pensioniert, weshalb wir an Wochentagen unterwegs sind, weniger im Hochgebirge sondern in den Voralpen. Wir haben ein Jahresprogramm und ein 3x jährlich erscheinendes Mitteilungsblatt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Maia Frick und Roby Scherrer, unser Co-Präsidium freut sich auf Ihr E-Mail oder Ihren Telefonanruf.

Maia Frick, Bildstrasse 11, 9030 Abtwil

Mail: frick.maia@bluewin.ch, Tel. 071 310 19 50

Roby Scherrer, Zeltstr. 1, 9030 Abtwil

Mail: robert.scherrer@bluewin.ch, Tel. 079 650 46 20

Besuchen Sie auch unsere website

<https://www.vwfo.ch>



Blauring St. Martin Bruggen

Für Kinder und Jugendliche

Zusammen lachen, unvergessliche Augenblicke erleben, Natur entdecken, eigene Fähigkeiten weiterentwickeln, Aktivitäten mitgestalten, (Lebens)Freundinnen finden



Unsere Schar

Der Blauring St. Martin Bruggen besteht aus einem engagierten Leitungsteam und aus mehreren Mädchengruppen in verschiedenen Altersklassen, die sich regelmässig für Gruppenstunden treffen. Zusammen als Schar gehen wir zudem in Lager und verbringen Zeit miteinander bei spannenden Scharanlässen.

Folge uns

Für regelmässige Neuigkeiten und Impressionen folgt uns auf Instagram

@blauringbruggen oder besucht unsere Website blauringbruggen.ch.

Bei Fragen sind wir per Mail unter bruggen.blauring@gmail.com erreichbar.





Pfadi St. Martin Bruggen-Winkeln

Jeden Samstag Neues entdecken und erforschen

Pfadi bedeutet unvergessliche Erlebnisse, Freundschaften fürs Leben und viel Spass mit Kindern und Jugendlichen im gleichen Alter. Bist du gern draussen in der Natur, willst spannende Abenteuer erleben und im Sommer mit deinen Freunden im Zelt übernachten? Dann mach mit bei der Pfadi!

Schau vorbei, alle Infos dazu findest du unter www.pfadistmartin.ch

oder folg uns auf Facebook und Instagram: [@pfadistmartin](https://www.facebook.com/pfadistmartin)

Wolfsstufe Kindergarten – 4. Klasse	Pfaderstufe 4. Klasse – 14 Jahre	Piostufe 14 Jahre – 16 Jahre
Iris Dornbierer / Zolenia Engelwiesstrasse 5 9014 St. Gallen wolfsstufe@pfadistmartin.ch	Adrienne Stadelmann / Ayeli Zürcherstrasse 228 9014 St. Gallen pfaderstufe@pfadistmartin.ch	Jan Staufächer / Fox Wolfganghof 15b 9014 St. Gallen piostufe@pfadistmartin.ch

Werben Sie im «Bröggler»

Inseratpreise: Pro Ausgabe

Inseratgrösse	Tarif A	Tarif B	Masse quer	Masse hoch
1/8 Seite	108.–	92.–	150 x 26 mm	74 x 52 mm
1/4 Seite	165.–	143.–	150 x 52 mm	74 x 104 mm
1/3 Seite	205.–	175.–	150 x 70 mm	—
1/2 Seite	273.–	238.–	150 x 104 mm	74 x 210 mm
1/1 Seite	452.–	405.–		150 x 210 mm

Tarif A: 1- und 2maliges Erscheinen

Tarif B: 3- und 4maliges Erscheinen

Für Inserate mit regelmässigen Änderungen gilt Tarif A

Preisstand 2022 + 5%

Villa YoYo, Offene Arbeit mit Kindern

«Cho – go – bliib – öppis tue»

Die Villa YoYo ist ein Freizeitangebot für Kinder im Primarschulalter. Offen für alle, **professionell begleitet und kostenlos** dank einem Leistungsauftrag der Stadt St.Gallen und der Hilfe privater Sponsoren.



Villa YoYo, Hinterberg 57, 9014 St. Gallen
Tel.: 071 222 14 08 / Mobil 077 477 69 62
Kontakt: Dajana Fritsche, Standortleitung Hinterberg
www.villayoyosg.ch / info@villayoyosg.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag & Mittwochnachmittag 14:00-17:30Uhr

SpiKi Spielgruppe Boppartshof

SpiKi Spielgruppe Boppartshof

SpiKi Spielgruppen

SpiKi Waldspielgruppen

SpiKi Zwerglspielgruppen



Jedes Kind im Vorschulalter ist bei uns willkommen.
Die SpiKi Spielgruppenbeiträge sind von der Stadt St. Gallen subventioniert.

Montag – Freitag an der Wolfgangstrasse 2
(Bei Bedarf auch Kindergarten Hinterberg, Haselstrasse 22)

Infos auf: www.spielgruppe-boppartshof.ch
Teamleitung Barbara Rüesch 071 278 22 46
info@spielgruppe-boppartshof.ch
Anmeldungen sind auch online jederzeit möglich.

(IG) Alter Bruggen & Haggen

In der IG Alter engagieren sich Seniorinnen und Senioren wie auch Organisationen aus dem Quartier für ein altersfreundliches Bruggen und Haggen. Die Mitglieder treffen sich einmal im Monat, begleitet durch die Pro Senectute Stadt St. Gallen.

Interessengruppe (IG) Alter Bruggen & Haggen
Kontakt: Regula Schmid, Pro Senectute Stadt St. Gallen, Telefon: 071 227 60 09



Der EVB dankt allen Helfern, Inserenten und Gönnern für die Unterstützung, die wir immer wieder erfahren dürfen – Danke!

FAMILIENGÄRTNER ST.GALLEN



DU bestimmst selber, wie BIO dein Gemüse sein soll.

Wenn du nächstes Jahr eigenes BIO-Gemüse essen möchtest, dann ist es jetzt höchste Zeit dich für eine Gartenparzelle zu bewerben.

Das Areal des Familiengärtner-Vereins Bruggen befindet sich im Hinterberg und umfasst rund 50 Gartenparzellen. Melde dich unverbindlich zu einem Besuch an. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular findest du auch auf unserer Homepage:

www.bruggen.familiengaertner-sg.ch

Kontaktadresse:

Evelyne Blöchliger, Hinterberg 27, 9014 St. Gallen
Tel. 071 278 47 45, evelyne.bloechlinger@gmx.ch

Turnerinnen St. Otmar St. Gallen

Fit bleiben und Spass haben in einer aufgestellten Gruppe von Frauen über 50. Komm doch auf einen Schnupper-Besuch: jeweils Montag 20.15 bis 21.30 Uhr, Turnhalle Tschudiwies. Wir freuen uns!

Kontaktadresse: Anni Oeschger, Tel. 071 245 82 04 – Mobile 079 215 72 46

Frauenriege Fitness 50+

Engelwiese Bruggen St. Gallen

Wir turnen am Mittwoch von 17.30 -18.30 Uhr

Unsere vier Vorturnerinnen zeigen uns ein abwechslungsreiches Programm.

Schaue doch vorbei!

Auskunft:

Bischofberger Maria Tel. 071 277 66 40

Volkstanzkreis St. Gallen

Tanzen zu Musik aus aller Welt und der Schweiz jeden Mittwochabend (ausser Schulferien) im Primarschulhaus Engelwies

19.00-19.45 Uhr – Seniorengruppe, einfachere Tänze
20.00-20.55 Uhr und 21.00-21.30 Uhr – Aktivgruppe
Kosten: 3 Schnupperlektionen gratis
Jahresbeitrag Fr. 150.–, Passive/Gönnern Fr. 20.–

Auskunft und Informationen:

per E-Mail info@vtskg.ch, Telefon 071 277 85 77 (Eva Ciantra) oder im Internet www.vtskg.ch

Wir freuen uns auf dich!

Tennisclub St. Otmar



Willkommen im TC St.Otmar; Tennis- und Freizeit-treffpunkt mitten in der Stadt.

8 schlagkräftige Argumente für unseren Tennisclub an der Ahornstrasse 12

- 4 Sandplätze (2 davon beleuchtet), 1 Hartplatz mit Ballwand
- professionelle Tenniskurse
- günstige Schnupperpreise im 1. Jahr
- verschiedene Interclub-Mannschaften
- gut erreichbar mit öv
- familienfreundliche Infrastruktur
- Qualitätslabel «Sport verein-t»
- aktives Clubleben mit zahlreichen Angeboten und Veranstaltungen

Ideale Spielmöglichkeiten bieten Clubabende wie der Dienstagabend, Club- oder Plauschturniere wie auch Tennistreffs gemäss Jahresprogramm.

Für weitere Auskünfte:

info@otmartennis.ch.

www.otmartennis.ch

Pilates in Haggen

STEP: Mittwoch 8.15 – 9.00 Uhr,

PILATES: Mittwoch 9.05 – 10.05 Uhr.

KINDERYOGA + PILATES: Donnerstag 17-17.50 Uhr

PILATES: Donnerstag 19.30-20.30.

Haggenstrasse 45, 1.Stock, 9014 St. Gallen.

santiaerobica@hotmail.com. / www.pilatesinhaggen.ch

Yoga im Quartier

Montag: 09.00 - 10.30 Yin Yoga
13.45 - 15.00 Yin Yang Yoga
19.15 - 20.30 Hatha Yoga

Dienstag: 09.15 - 10.30 Hatha Yoga

Mittwoch: 19.15 - 20.30 Yin Yang Yoga

1x pro Monat Yin Yoga am Samstag von 9.30 - 11.00
(offene Gruppe)

R-aum, Haggenstrasse 45, 1. Stock, 9014 St. Gallen

Kursleitung: Susanna Roemmel

www.raum-yoga.ch

s.roemmel@bluewin.ch

Yogalehrerin SYV/EYU

krankenkassenanerkannt

SchuBS – Schule für Bewegung und Sport

Polysportives Kindertraining im Boppartshof,
Kinder ab 2. Kindergarten bis 2. Primarklasse

Infos: www.schubs.ch

Kontakt: Paul Furer, schubs@bluewin.ch

Unihockey UHC Waldkirch-St.Gallen

Der Unihockeyclub in der Region! Vom ersten «chügälä» mit dem Ball bis in die NLA.



- Trainings für Junioren im Quartier
- Trainings bei aktiven und ehemaligen Unihockeyspielern
- Meisterschaftsspiele im Winterhalbjahr
- Trainingslager im Herbst

Hast du Lust? Dann melde dich einfach für ein Probetraining.
Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: Patrizia Menzi, patrizia.menzi@uhcwsa.ch
www.uhcwsa.ch

Bürgerturnverein St.Gallen FRAUENRIEGE



Pack schnell deine Turnutensilien in die Tasche.
Turnen und Kameradschaft ist deine neue Masche.
Dürfen wir dich schon bald als neues Mitglied begrüßen?

Wir turnen am:

Dienstagabend 19.00 – 20.25 Uhr
sowie ab 20.15 – 21.30 Uhr (Bodyfit)
in der St.Leonhard-Turnhalle, Vadianstrasse 49,
9000 St.Gallen

Seniorenriege

Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
in der Tschudiwies-Turnhalle, Tschudistrasse 21,
9000 St.Gallen

Weitere Auskünfte erteilt gerne:

Ruth Jenni, Oberstrasse 281a, 9014 St. Gallen,
Tel. 071 278 12 92, peru.jenni@bluewin.ch

Wichtige Adressen



Kochlöffel ihr persönlicher Mahlzeiten
Service

Für Senioren und die es wünschen
Haggenstrasse 45, 9014 St. Gallen

Tel. 071 244 52 25, E-Mail: mahlzeiten-service@bluewin.ch
www.mahlzeiten-service.ch

Quartierpolizei Kreis West Tel. +41 71 224 44 03

Ansprechpersonen: Martin Wirz, Kurt Würth, André Wirz

Stadtpolizei St. Gallen

Telefon +41 71 224 60 00, **Notruf: 117**

Wichtige Adressen

Dr. med. Oliver Wiederkehr

Facharzt für Allgemeine Medizin FMH
Wolfgangstrasse 6, **Telefon: 071 278 26 28**
Öffnungszeiten unserer Praxis:
Mo, Di, Mi und Fr 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstagmorgen nur für Notfälle von 09.00 – 12.00 Uhr
Sprechstunde auf Voranmeldung

Dr. med. (H) László Bene

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin FMH
Wolfganghof 12, 9014 St. Gallen
Telefon: 071 278 13 28 Fax: 071 278 29 85
Homepage: www.benepraxis.ch, E-Mail: info@benepraxis.ch
Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung
Mo, Di, Mi, Fr 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Donnerstag
8.00-12.00. Ausserhalb dieser Zeiten bitte den Telefonbeantworter abhören.

Dr. med. (H) Andrea Benkovic

Fachärztin für Innere Medizin FMH
Boppartstrasse 4, 9014 St. Gallen
Tel. 071 277 57 57, Fax 071 277 57 69, praxis.benkovic@hin.ch
Sprechstunden nur nach telefonischer Vereinbarung:
Mo, Di, und Mi 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 14.00 Uhr
Freitag 9.00 - 14.00 Uhr
Ausserhalb der Sprechstundenzeiten bitte den Telefonbeantworter abhören.

Dr. med. vet. Filippo Bentivoglio

Spezialist für Kleintiere und Pferde
Wolfganghof 15b, **Telefon 071 278 29 31**
Sprechstunden nur nach telefonischer Vereinbarung.
Für Notfälle ist Dr. Bentivoglio jederzeit erreichbar.

Dr. med. vet. Julika u. Roger Fitz

Zürcher Strasse 234, **Telefon 071 311 21 22**
www.tierarzt-sg-west.ch
Telefonische Sprechstunde **0900 757 757** (3.13/min.)

Chirurgische Enddarmpraxis St. Gallen

Dr. med. Samir Sayour

Facharzt für Chirurgie, Bauchchirurgie, Proktologie (Enddarmchirurgie)
Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen Telefon 071 511 73 50 Sprechzeiten: Mo bis Fr 08.00- 12.00 u. 14.00- 18.00, Di bis 20.00 Uhr

Dr. med. Brigitte Sayour / Seelenheil St. Gallen

Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychoonkologie
Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen Telefon 071 511 73 55
Sprechstunden: Mo u. Di 08.00- 12.00 u. 14.00- 19.00,
Mi u. Do n. Vereinbarung

PRO SENECTUTE

STADT ST. GALLEN

Pro Senectute Regionalstelle St. Gallen

Telefon 071 227 60 00
Haushilfe für Seniorinnen und Senioren

Sozialdiakonischer Dienst

Evang.-ref. Kirchgemeinde Straubenzell-St. Gallen West
Monica Ferrari, Sozialdiakonin, Alpsteinstrasse 3,
9014 St. Gallen

Telefon 071 571 50 27

E-mail: sozialdiakonie@straubenzell.ch, www.straubenzell.ch

Sozialdienst West

Katholische Kirche im Lebensraum St. Gallen
Fürstenlandstrasse 180, 9014 St. Gallen

Telefon 071 224 05 38, E-Mail sozialdienst.west@kathsg.ch

Internet: www.sozialdienste.kathsg.ch

Evangelisches Pflegeheim Bruggen

Ullmannstrasse 11, **Tel. 071 274 13 11, Fax 071 277 65 06**

Besuchszeiten sind nicht eingeschränkt.

Restaurant 12.00 – 16.30 Uhr

Menüs unter www.bruggen.ch

SPITEX Stadt St. Gallen

Telefon 071 277 66 77

für Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe

Davidstrasse 38, 9000 St. Gallen

www.spitex-stgallen.ch



Bruggen-Apotheke, Fürstenlandstrasse 183

Dr. Matthias Kramer, Eidg. dipl. Apotheker (ETH Zürich)

Telefon 071 278 14 11, Fax 071 278 14 12

Montag – Freitag: 8.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 – 13.00 Uhr

Zahnarzt Bruggen, Dr. med. dent. Milan Kränzlin

Fürstenlandstr. 185, 9014 St. Gallen

Telefon: 071 274 09 10, E-mail: info@zahnarzt-bruggen.ch

www.zahnarzt-bruggen.ch

Notfallarzt West:

Telefon 0900 144 144 (Fr. 1.–/Min.)

Für lebensbedrohliche Notfälle: Telefon 144

Prev-Check

129.- Fr

NEU

Ein präventiver Gesundheitscheck hilft, Risiken
frühzeitig zu erkennen und aktiv vorzubeugen,
damit Sie langfristig gesund bleiben.

(Wir messen dabei Cholesterin, Langzeit-
Blutzucker, Blutdruck & BMI)



Fürstenlandstr. 183 | 9014 St. Gallen

Tel. 071 / 278 14 11



Licht an für den U-Sack

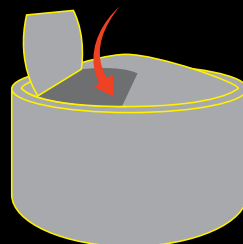
U-Sack-Vorteile:

- Sonderpreis*: CHF 10 pro Rolle
- sauberes Stadtbild
- reduziert die körperliche Belastung des Sammelpersonals
- weniger CO₂ dank effizienter Abfuhr

* Der Sonderpreis zum 50-Jahr-Jubiläum des Gebühren-sacks ist befristet bis 31. Dezember 2026.

WICHTIG:

Entsorgung
ausschliesslich im
Unterflurbehälter.
Nicht an die
Strasse stellen.



Der neue Kehrichtsack für Unterflurbehälter (UFB) ist als 35-Liter-Modell ab 30. Juni 2025 verfügbar. Verkaufsstellen und Infos unter: stadtsg.ch/u-sack

TATTOO



ART



GRAFFITY



ONPOINT

FABE - ANUK - BASIL - www.on-point.ch - St. Jakobstr.16 - 9000 St.Gallen

**Egal ob Auto oder Roller – testen
Sie Ihren Favoriten von Peugeot
oder finden Sie heraus, welches
Fahrzeug zu Ihnen passt.**

**Wir beraten Sie sehr gerne und
freuen uns auf Ihren Besuch
bei Ihrer Bruggen Ruhberg Garage**

Bruggen Ruhberg Garage AG
Ruhbergstrasse 34
071 277 08 27
www.peugeot-stgallen.ch



Motocycles



E-Roller



✉ info@autohaus-ruhberg.ch